

# RUNDSCHAU

## Mittleres Zabergäu

E 20716



### Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



49. Woche

Gesamtausgabe – Verteilung an alle Haushaltungen

Freitag, 6. Dezember 2013

### Am Samstag in der Herzogskelter:

#### Sportverein Frauenzimmern lädt zur Winterfeier ein

Am Samstag, 7. Dezember, um 19:30 Uhr, lädt der Sportverein Frauenzimmern zur alljährlichen Winterfeier in die Herzogskelter nach Güglingen ein. Bereits eine Stunde früher dürfen sich die Besucher die besten Plätze sichern. Die Aktiven haben erneut ein ansprechendes Programm ausgearbeitet und zeigen repräsentative Angebote des Vereins.

Die Mischung aus Unterhaltung, Tanzshow und Theater hat sich bewährt. Schwungvoll fegen die Jazztanzgruppen „Diamond“ (früher Tanzmäuse) und Las Estrellas über die Bühne.

Die Diamond-Tänzerinnen starten mit einer Mischung zweier Rihanna-Titel und die jungen Damen der Gruppe Las Estrellas lassen den Urwald Afrikas in „Ambiance à l'Africaine“ von Magic System in der Herzogskelter lebendig werden. Außerdem zeigen sie den erst kürzlich einstudierten Tanz zu Justin Timberlakes „Mirrors“. Man darf gespannt sein.

Beide Tanzgruppen werden von Jana Grasmik trainiert, die mit viel Engagement zweimal jährlich ein tolles Programm auf die Beine stellt.

Die Kleinsten des Kinderturnens werden ebenfalls mit einem Beitrag auf der Bühne erwartet.

Mit dabei ist selbstverständlich auch die Theatergruppe, die diesmal ein irrwitziges

Stück zeigt, bei dem so manche gute Nachbarin noch was lernen kann, um auf den sprichwörtlichen grünen Zweig zu kommen. Die Bewirtung erfolgt durch das Hotel-Restaurant Herzogskelter.

Im Foyer freuen sich die Damen und Herren hinter dem Weintresen auf durstige und gesellige Besucher, die auch nach der Veranstaltung gern noch etwas bleiben möchten. (keb)



Die Jazztanzgruppe „Suryen“ (Bild aus 2012) musste sich leider auflösen. Doch viele der ehemaligen Tänzerinnen haben nun Spaß bei den Großen von „Las Estrellas“.

### Am Sonntag in der Herzogskelter:

#### Nikolausbescherung beim TSV Güglingen

Die Turnerkinder des TSV Güglingen sind am Sonntag, 8. Dezember, wieder voll bei der Sache, präsentieren sich mit verschiedensten sportlichen und tänzerischen Darbietungen bei der Nikolausbescherung und laden in den Saal der „Herzogskelter“ in Güglingen ein.

Man darf gespannt sein, welche Programm-Inhalte sich die Übungsleiter/-innen mit ihren Schützlingen ausgedacht und für diesen Nachmittag einstudiert haben. Los geht das Ganze um 14:00 Uhr in der „Herzogskelter“. Saalöffnung ist um 13:30 Uhr.

Zum Ausklang des Nachmittages hat sich der Nikolaus angesagt. Der gibt der Veranstaltung nicht nur einen Teil seines Namens, sondern hat für die sportlichen Mädchen und Jungen wieder kleine Überraschungen parat. Die Einladung gilt nicht nur für TSV-Mitglieder, sondern für alle, die gerne zur TSV-Nikolausbescherung kommen wollen.



### Am Sonntag in Frauenzimmern

#### Vorweihnachtliches Konzert

Der Gesangverein Liederkranz Frauenzimmern beschließt sein Jubiläumsjahr mit einem vorweihnachtlichen Konzert am Sonntag, 8. Dezember, in der Martinskirche in Frauenzimmern.

Nicht umsonst hat der Gesangverein Frauenzimmern den geographischen Mittelpunkt des Zabergäus, der die Martinskirche ja auch ist, als Austragungsort für dieses Konzert gewählt. In dieser altehrwürdigen Kirche, diesem kulturellen Kleinod unserer Gegend, möchte der Liederkranz den Abschluss seines 150-jährigen Jubiläums würdevoll begehen.

Darin kommt die auch jahrzehntelange Verbundenheit des Vereins mit der Kirche zum Ausdruck: Unzählige Hochzeiten hat der Gesangverein in der Kirche musikalisch begleitet, hat bei Beerdigungen die Aufgabe eines Beerdigungschores übernommen und viele Gottesdienste und Gedenkfeiern mit seinem Singen musikalisch umrahmt – dies soll der Ort sein, an dem der Verein sein Jubiläumsjahr mit einem anspruchsvollen Programm beendet.

Chorsätze namhafter Komponisten hat der Gesangverein unter seinem Chorleiter Volker Scheurlen einstudiert: „Hebe deine Augen auf“, „Jauchzet dem Herrn alle Welt“ (Mendelssohn Bartholdy), „Gnädig und barmherzig ist der Herr“ (A. E. Grell), „Lobet den Herren, den mächtigen König der Ehren“ (Hugo Distler) werden neben anderen Werken aus England, Russland, Frankreich, Afrika die Zuhörerschaft emotional auf Weihnachten einstimmen. Freuen Sie sich auf ein würdiges Chorkonzert in der Martinskirche. An der Orgel spielt Uli Keller, Nina Deubler begleitet mit der Querflöte. Die Liturgie liegt in den Händen von Frau Pfarrerin Müller-Büchle. Das Konzert, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten und zu dem der Gesangverein ganz herzlich einlädt, beginnt um 19.00 Uhr.



## Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

### Es feiern Geburtstag:

#### Güglingen:

Am 7. Dezember; Herr Manfred Herrmann, Seepark 15, den 72.

Am 8. Dezember; Herr Dieter Jäschke, Kirchgasse 18, den 78.

Am 8. Dezember; Frau Emine Eren, Heilbronner Str. 9, den 75.

Am 8. Dezember; Frau Lydia Böken, Deutscher Hof 6/7, den 73.

Am 12. Dezember; Herr Rudi Bea, Seebrückle 4, den 74.

Am 12. Dezember; Frau Inge Heugel, Seepark 15, den 74.

#### Frauzimmern:

Am 6. Dezember; Frau Magdalena Wegner, Schafgasse 9, den 79.

#### Eibensbach:

Am 9. Dezember; Frau Franziska Ludwig, Schleheweg 7, den 78.

#### Pfaffenhofen:

Am 6. Dezember; Herr Hans-Jürgen Gerhard Koska, Brunnengasse 6, den 71.

#### Weiler:

Am 7. Dezember; Herr Gerhard Helmut Rapp, Zaberfelder Str. 20, den 70.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

### Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

#### Freitag, 6. Dezember

Burg-Apotheke, Untergruppenbach, Heilbronner Straße 16, Tel.: 07131/70757

#### Samstag, 7. Dezember

Stadt-Apotheke Güglingen, Maulbronner Str. 3/1, Tel.: 07135/5377

#### Sonntag, 8. Dezember

Apotheke aktuell, Lauffen, Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

#### Montag, 9. Dezember

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim, Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Stromberg-Apotheke, Zaberfeld, Weilerer Str. 6, Tel.: 07046/930123

#### Dienstag, 10. Dezember

Rathaus-Apotheke, Abstatt, Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

#### Mittwoch, 11. Dezember

Burg-Apotheke, Beilstein, Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

#### Donnerstag, 12. Dezember

Stadt-Apotheke Brackenheim, Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

#### Freitag, 13. Dezember

Apotheke Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Samstag/Sonntag, 7./8. Dezember

Dr. Franke, Ilsfeld, Tel. 07062/9760930

Dr. Scarpone, Heilbronn, Tel. 07131/8984142

### L1110 Eibensbach – Ochsenbach

#### Geschwindigkeitsbeschränkung am Samstag, 7. Dezember 2013

Aufgrund einer Treibjagd wird die Geschwindigkeit auf der L1110 zwischen Eibensbach und Ochsenbach am Samstag, 7. Dezember 2013, in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr auf 50 km/h bzw. 30 km/h beschränkt. Wir bitten um Beachtung!

### Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

**Meldestichtag** zur Beitragsveranlagung für 2014 ist der **01.01.2014**. Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2013 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2014 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns an. Halten Sie eine der unten genannten meldepflichtigen Tierarten und sind Sie noch nicht bei der Tierseuchenkasse als Tierbesitzer/in gemeldet, so können Sie einen Meldebogen zur Neumeldung telefonisch unter 0711/9673666 anfordern: oder über unsere Homepage unter [www.tsk-bw.de/Online Melden](http://www.tsk-bw.de/Online_Melden) herunterladen.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragsatzung.

Viehändler (auch Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2014 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler erhalten Mitte Januar 2014 einen Meldebogen.

#### Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde, Schweine, Schafe, Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet), Hühner, Truthühner/Puten

#### Nicht zu melden sind:

– Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten zur Veranlagung werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

– Gefangengehaltene Wildtiere (z. B. Damwild, Wildschweine)

– Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s. o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.

Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

#### Bitte unbedingt beachten:

Ab 2014 werden die Rinder ausschließlich lt. der HI-Tierdatenbank veranlagt. Nicht mehr berücksichtigt wird Pensionstierhaltung und Weidehaltung. Das heißt, der Tierbesitzer, bei dem Rinder in der HI-Tierdatenbank eingetragen sind, wird auch zum Tierseuchenbeitrag veranlagt. Ausnahmen sind grundsätzlich nicht möglich.

Schweine-, Schafe- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, bis 15.01.2014 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden.

Für Rinder in BHV1-Sanierungsbetrieben und in Betrieben ohne BHV1-Status gelten geänderte Beitragsätze.

Nähere Informationen und Kontaktdaten zur HIT-Meldung erhalten Sie über das Informationsblatt, welches Sie mit dem Meldebogen erhalten.

Weiteres zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste, finden Sie auch auf unserer Homepage unter [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de).

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, Anstalt des öffentlichen Rechts, Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart; Telefon: 0711/9673-666, Fax: 0711/9673-710, E-Mail: [beitrag@tsk-bw.de](mailto:beitrag@tsk-bw.de), Internet: [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de)

### RMZ-Fahrplan zum Jahreswechsel

Wir wollen frühzeitig auf die Erscheinungstermine der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ aufmerksam machen und den RMZ-Fahrplan zum Jahreswechsel bekannt geben.

Die **letzte RMZ-Ausgabe im Jahr 2013** erscheint am Freitag, 20. Dezember. Redaktionsschluss ist wie gewohnt am Dienstag, 17. Dezember.

Die **erste RMZ-Ausgabe im Jahr 2014** erscheint am Freitag, 10. Januar. Redaktionsschluss ist am Dienstag, 7. Januar.

Bitte beachten Sie bei jahresübergreifenden Ankündigungen und Bekanntmachungen, dass im Zeitraum vom 21.12.2013 bis 09.01.2014 keine „Rundschau“ erscheint.

Die letzte RMZ 2013 erscheint wie immer als „Glückwunsch-Ausgabe“. Wenn Sie mit Anzeigen Weihnachts- und Neujahrsgrüße übermitteln wollen, bitten wir Sie, sich direkt mit unserem Verlag WALTER MEDIEN, Tel. 07135/104111, E-Mail [presse@walter.de](mailto:presse@walter.de), in Verbindung zu setzen.

In den Rathäusern in Güglingen und Pfaffenhofen werden nur Texte, aber keine Anzeigen für die RMZ KW 51/52-2013 ins Redaktionssystem eingepflegt.

### Die Standesämter melden

#### Güglingen

##### Sterbefall

Am 30. November 2013 in Heilbronn; Dorothea Herzog geb. Erhardt, Güglingen, Im Hägenach 1.

#### Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 24,40

## Was ist sonst noch los?

Der Obst- und Gartenbauverein Güglingen lädt am Freitag zu seiner Nikolausfeier ein. Die Evangelischen Kirchengemeinden Zaberfeld und Michelbach laden am Freitag zur Veranstaltung „Stille im Advent“ ein.

Am Samstag werden in Eibensbach und in Frauenzimmern Altpapier und Kartonagen entsorgt. In Eibensbach macht dies die Jugendabteilung des GSV und in Frauenzimmern der Posaunenchor. Die genauen Uhrzeiten finden Sie bei den Vereins- bzw. Kirchlichen Nachrichten.

Der Obst- und Gartenbauverein Zaberfeld bietet am Samstag einen Schnittkurs für Obstgehölze an.

Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen lädt am Samstag zum „Gottesdienst für kleine Leute“ ein.

Beim Sportverein Frauenzimmern ist am Samstagabend die Winterfeier angesagt. Im Saal der „Herzogskelter“ wird ein buntes Programm geboten.

Der Kirchenchor und der Liederkranz Michelbach unterhalten am Samstag die Bewohner des Altenheims in Brackenheim.

Die Leonbronner LandFrauen besuchen am Samstag die Veranstaltung „chokolART“.

Am Sonntag lädt die Turnabteilung des TSV Güglingen zur Nikolausbescherung in den Saal der „Herzogskelter“ ein.

Die Evangelische Kirchengemeinde Frauenzimmern veranstaltet am Sonntag mit dem „Liederkranz“ Frauenzimmern ein vorweihnachtliches Konzert in der „Martinskirche“. Der Männergesangsverein Ochsenburg lädt am Sonntag zu einem Weihnachtskonzert ein.

Die LandFrauen Güglingen treffen sich am Dienstag zu einer Adventsfeier.

Am Mittwoch ist wieder Kindertheater in der Herzogskelter.

Am Donnerstag fahren die Güglinger LandFrauen zum Weihnachtsmarkt nach Straßburg.

Der Seniorenkreis Spätlese Güglingen trifft sich am Donnerstag zum Clubnachmittag.

## Termine

### Freitag, 6. Dezember

Obst- und Gartenbauverein Güglingen – Nikolausfeier  
Evangelische Kirchengemeinden Zaberfeld und Michelbach – „Stille im Advent“

### Samstag, 7. Dezember

GSV Eibensbach – Altpapiersammlung in Eibensbach  
Evang. Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern –  
Altpapiersammlung in Frauenzimmern  
SV Frauenzimmern – Winterfeier

Obst- und Gartenbauverein Zaberfeld – Schnittkurs Obstgehölze  
Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Gottesdienst für kleine Leute  
Kirchenchor und Liederkranz Michelbach – Singen im Altenheim Brackenheim  
LandFrauen Leonbronn – Fahrt nach Tübingen zur „chokolART“

### Sonntag, 8. Dezember

TSV Güglingen – Nikolausbescherung  
Kirchengemeinde Frauenzimmern – Vorweihnachtliches Konzert  
in der Martinskirche mit dem Liederkranz Frauenzimmern  
MGV Ochsenburg – Weihnachtskonzert

### Dienstag, 10. Dezember

LandFrauen Güglingen – Adventsfeier

### Mittwoch, 11. Dezember

Kindertheater Herzogskelter Güglingen – „Die drei??? Kids – der Weihnachtsdieb“

### Donnerstag, 12. Dezember

LandFrauen Güglingen – Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Straßburg  
Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Seniorenkreis „Spätlese“  
Bürgerstiftung Güglingen – Informationsveranstaltung im Rathaus



## Naturpark Stromberg- Heuchelberg

### Romantische Weinbergnacht im Advent

Sa., 7. Dezember, 17.00 Uhr, Freudenstein  
Lassen Sie sich von der Naturparkführerin Ilse Schopper bei einem abendlichen Spaziergang durch die Weinberge mit Geschichten und Gedichten, Märchen und Erzählungen auf die Weihnachtszeit einstimmen, dazu gibt es unterwegs Glühwein und Weihnachtsgebäck. Zum Abschluss ziehen wir mit Fackeln ins Tal.

Die Wanderung ist auch für Familien mit Kindern geeignet.

Treffpunkt: Knittlingen–Freudenstein, Knittlinger Straße, Parkplatz am Friedhof. Kostenbeitrag: Wanderung inkl. Fackel 7,50 € pro Person, Vesper und Getränke und Essen nach Verbrauch, Anmeldung: erforderlich bis zum 5.12.13 unter 07135/16915 oder per Mail i.r.schopper@gmx.de

### Märchenwanderung für Groß und Klein

So., 8. Dezember 2013, Mühlacker/Ötisheim  
Vor Zeiten, und es ist bestimmt schon lange her, lebte einmal ein Holzfäller in einem großen Wald und an jedem Tag seines Lebens ging er hinaus und ...

Habt ihr, liebe Kinder, Eltern und Märchenfreunde, Lust seinen Spuren zu folgen? Märchenerzähler und -erzählerinnen werden euch begleiten. Auf einem ca. 3-stündigen Spaziergang lauschen wir Märchen für Groß und Klein. Bei der Rast in der Naturschule Stromberg wärmen wir uns bei Punsch am Lagerfeuer.  
Dauer: 14 – ca. 17 Uhr

Anmeldung bei Naturparkführerin Claudia Leba-Wührl, Tel. 07042/288050  
Claudia.Leba-Wuehl@web.de

### „Beni und das Weihnachtslicht“ – mit Glühwein/Punsch und Gebäck

Freitag, 13.12., um 16.00 Uhr, für Familien, Zaberfeld

Familien mit Kindern können mit Naturparkführerin Angelika Hering die Weihnachtsgeschichte vom Kinderbuch „Beni und das Weihnachtslicht“ erleben. Beni folgt mit seinen Freunden den Tieren dem Weihnachtslicht. Wo es sie wohl hin führt? Zum Abschluss gibt es im Stall Glühwein, Punsch, Brezeln und Seelen. Dem Wetter entsprechende warme Kleidung erforderlich. Findet bei jedem Wetter statt. Kosten: Erwachsene 12,- €, Kinder 8,-€, begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741

### Mit Mama Muh Weihnachten im Stall erleben

Sonntag, 3. Advent, 15.12., um 14.00 Uhr in Zaberfeld im Stall/Halle der Familie Hering.

Familien mit Kindern können die Geschichte von Mama Muh, wie sie mit der Krähe und den anderen Tieren Weihnachten feiert, und die Bescherung der seltenen Haustierrassen Hinterwälder Rinder, Bunte Bentheimer Schweine und Süddeutsche Kaltblutpferde miterleben. Auch spielen, malen oder basteln auf dem Heuboden gehören zum Programm. Zum Mitfeiern gibt es für alle Glühwein und Punsch, Kartoffelsuppe oder Lambratwürste. Anmeldung erforderlich bei Naturparkführerin und Bauernhofpädagogin Angelika Hering, Tel. 07046/7741.

Kosten Kinder incl. Punsch und Suppe 12,00 Euro, Erwachsene incl. 1 Glühwein, Suppe oder Lambratwurst 15,00 Euro. Bitte warm anziehen, die Halle kann nicht beheizt werden. Parkmöglichkeiten: im Gewerbegebiet/Eugen-Zipperle-Straße

Infos unter [www.zaberwolke.de](http://www.zaberwolke.de)

### Für Kinder „Beni und das Weihnachtslicht“

Freitag, 20.12.13, um 15.30 Uhr, Zaberfeld  
Kinder von 4 – 8 Jahren können mit Naturparkführerin Angelika Hering die Weihnachtsgeschichte vom Kinderbuch „Beni und das Weihnachtslicht“ erleben. Beni folgt mit seinen Freunden, den Tieren, dem Weihnachtslicht. Kosten 6,- €/Kind, begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung und Info bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741.



## Neckar-Zaber- Tourismus e. V.

### Alle Jahre wieder

Weinbergwanderung am Sonntag, 15. Dezember, um 16.30 Uhr mit Fackeln, Gebäck, wei(h)nachtlichen Geschichten, Winter- und Glühwein mit der Weinerlebnisführerin Dorothee Hönnige.

Treffpunkt: Grundschule Brackenheim-Neiperg, 15 € pro Person inkl. Weinprobe und Handvesper, Kinder 5 €.

**Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**, Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: [info@neckar-zaber-tourismus.de](mailto:info@neckar-zaber-tourismus.de), [www.neckar-zaber-tourismus.de](http://www.neckar-zaber-tourismus.de).

ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr.

### Natürlich: Geschenke aus dem Naturpark

Wie wär's mal mit einem Weihnachtsgeschenk aus dem Naturpark? Etwa ein Bauernhof-Jahreskurs für Kinder, eine Jahreskarte für das Naturparkzentrum am Stausee Ehmetkslinge (Erw. 6,50 €, Kinder 3,50 €, Familienkarte 12,50 €) oder ein Gutschein für eine Erlebnisführung mit einem unserer Naturparkführer. Bei Interesse einfach mal am Naturparkzentrum in Zaberfeld vorbeischaun oder anrufen (Tel. 07046/884815).

Eine nette kleine Geschenkidee sind auch unsere neuen Naturpark-Panoramakarten im Format DIN A1 (Schutzgebühr 5,- €) oder DIN A2 (Schutzgebühr 3,90 €).

### Bauernhof-Jahreskurse für Kinder:

Auf dem Betrieb der Familie Hering und ihren Archeoftieren können Kinder mit Naturparkführerin und Bauernhofpädagogin Angelika Hering das Bauernhofleben live erleben.

Mit den Jahreskursen wird Kindern ein bewusstes Miterleben des Jahreskreislaufes auf dem Bauernhof und in der Natur ermöglicht. Mit allen Sinnen das Wachsen und Gedeihen erleben, das Ernten und Vergehen auf den Feldern,

im Wald und auf den Wiesen. Durch die Versorgung und den Umgang mit den Tieren lernen die Kinder, Verantwortung gegenüber anderen Lebewesen zu übernehmen. Gleichzeitig wird das Selbstwertgefühl gestärkt. Bei verschiedenen Aktionen bekommen die Kinder Einblicke in typische Bauernhofarbeiten wie das Füttern, Misten und Traktor fahren. Aber auch Basteln, Geschichten hören oder Kochen stehen auf dem Programm. Natur zum Anfassen wird hier zu einem spannenden, interessanten Abenteuer. Der Jahreskurs findet einmal monatlich von Februar bis November außerhalb der Schulferien statt. Kindern, die einmal nicht kommen konnten, wird ein Ersatztermin im Jahr angeboten. Der Jahreskurs kostet 120,- € incl. Material.

Damit die Kinder den Jahreskurs so intensiv wie möglich erleben können, wird in Kleingruppen von 10 – 12 Kindern gearbeitet.

Altersgruppen von 4 – 6 Jahren; von 7 – 9 Jahren und von 9 – 12 Jahren.

Die Kurse werden an verschiedenen Wochentagen von 15.00 – 18.00 Uhr angeboten.

Veranstalter: Naturparkführerin Angelika Hering. Anmeldung und Info unter Tel. 07046/7741.

Der 2. Kurs startete am 7.11.2013. das heißt, er läuft schon in der 4. Woche. Für den dritten Kurs, der ungefähr im Mai 2014 beginnen soll, liegen schon weitere Anmeldungen vor. Derzeit sind die Kurse so angelegt, dass sie einmalig durchgeführt werden. Frau Langer war wichtig, die Nachsorgefrage und ob es bleibende Ansprechpartner für die Eltern gibt. Sie zeigte sich erfreut, über die große Nachfrage und über den Ansatz und Wirkung des Kurses „Erziehung als Freude, als Positives anzunehmen“. Der Kurs ist für die Eltern ein niederschwelliges Angebot, das aufgrund der vertrauten Gesichter und Umgebung angenommen wird. Weiterer Vorteil ist sicher das FIZ als zentraler und bekannter Anlaufpunkt.

Steve Brucker, Fachbereichsleiter der ambulanten Hilfen bei der DJHN, skizzierte den Ablauf eines Kursabends auf und verstärkte dies durch verschiedene Videosequenzen.

Wichtigste Erkenntnis: Die Kurse bauen auf Spielen, Wertschätzung, Lob und Achtsamkeit auf, ganz zum Schluss erst gibt es Sanktionen. Warum bleiben Eltern im Kurs, weil sie die positiven Veränderungen an ihnen selbst und im Umgang mit dem Kind erleben.

In den vergangenen Jahren wurden Kurse in Heilbronn angeboten, dies war nicht gut, denn die Ortsnähe ist dabei sehr wichtig, wie auch die bekannten Räumlichkeiten, die Heimat sind! Frau Langer wie auch Herr Weber zeigten sich beeindruckt von der Wirkung der Kurse auf die Beziehung Eltern und Kinder, wie sie von Frau Sterkel und Herrn Brucker dargestellt wurden und bekräftigten ihre finanzielle Unterstützung auch für entstehende Mehrkosten.

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

# GÜGLINGEN

## Rückblick und Auswertung des Incredible Years Kurses 1 in Güglingen im FIZ

Wie wir bereits berichteten, finanzieren die Unternehmerfamilien Langer/Weber die im Familienzentrum angebotenen Incredible Years Kurse in Güglingen. Sie wollen aber nicht nur finanziell unterstützen, sondern sich über Inhalt und Wirkung der Kurse informieren.



BM Dieterich begrüßte Frau Susanne Langer und Herrn Achim Weber, wie auch Frau Sterkel und Herrn Brucker von der DJHN und bedankte sich nochmals herzlich für die großzügige Unterstützung und das Interesse an der Jugendarbeit in der Stadt Güglingen.

Renate Sterkel, Fachberaterin im FIZ nahm zunächst die Auswertung in Schritten aufgeteilt vor:

### 1. Reflexion der Kursleitung

Alle Teilnehmer/-innen nahmen motiviert am Kurs teil (keine Kursabbrecher), dadurch war eine regelmäßige, extrem hohe Anwesenheit garantiert. Es war ein gemischtes Publikum, der soziale Hintergrund der Teilnehmer/-innen war

unterschiedlich, dies wirkte sich positiv auf die Gruppe aus und es entstand eine große Interaktion untereinander.

### 2. Reflexion der Teilnehmer/-innen

Der „Diensttag war Highlight der Woche“ so die Teilnehmer/-innen, besonders positiv wurde der wertschätzende, gute Umgang untereinander empfunden. Die Belohnungen für aktive Teilnahme, pünktliches Erscheinen waren sehr wertschätzende Zeichen. Die Kinderbetreuung und das Büffet waren sehr entlastend und wohlthuend. Die Räumlichkeiten und der Außenbereich wurden als optimal bewertet. Als großer Wunsch wurde genannt ein „aufbauender Fortgeschrittenen-Kurs“!

## Gemeinderatssitzung

Am kommenden Dienstag, dem 10. Dezember 2013, 19.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses die nächste Sitzung des Gemeinderats statt.

### Tagesordnung:

öffentlich:

1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2014 – Beratung und Beschlussfassung
  2. Stadtwerke Güglingen – Wirtschaftsplan 2014 – Beratung und Beschlussfassung
  3. Eigenbetrieb „Herzogskelter“ – Wirtschaftsplan 2014 – Beratung und Beschlussfassung
  4. Bausachen
    - a) Brackenheimer Straße 2, Güglingen-Frauenzimmern – Erweiterung Büro- und Sozialräume, Produktion und Lager
    - b) Talstraße 3, Güglingen – Erweiterung und Neubau einer Halle
    - c) Mozartstraße 6, Güglingen – Neubau einer Garage und Nutzungsänderung zur Heilpraktiker-Praxis
    - d) Tannenstraße 14, Güglingen-Eibensbach – Errichtung eines Carports
    - e) Drosselweg 1/1 – Errichtung Satteldach auf bestehender Flachdachgarage
    - f) Weitere Bausachen
  5. Bekanntgaben
    - a) Umfahrung Güglingen – Pfaffenhofen – Schreiben des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur vom 21.11.2013
    - b) Baukostenabrechnung WC Sanierung Herzogskelter
    - c) Weitere Bekanntgaben
  6. Verschiedenes
- Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

## Musikalisches Bilderbuch von der Bretagne

Zugegeben: die bretonische Sprache ist nicht jedermann geläufig. Wenn sie aber so gekonnt vertont, gespielt und gesungen wird, wie das die Gruppe „An Erminig“ aus dem saarländischen Bous beim Kulturflirt im Güglinger Rathshöfle den knapp 50 interessierten Besuchern zu Gehör gebracht hat, dann kann man diesen Vorträgen sehr viel abgewinnen.



Die Gruppe „An Erminig“ nahm bei ihrer musikalischen Reise durch die Bretagne 50 Zuhörer mit, begeisterte mit virtuellem Spiel, sehr gutem Gesang und einfühlsamen Erklärungen.

Das Trio mit Barbara Gerdes (Flöten, Bombarden, Harfe, Gesang), Andreas Derow (schottischer Dudelsack, Geige und Gesang) und Hans Martin Derow (6- und 12-saitige Gitarre, Akkordeon, Gesang) nahmen die Gäste auf eine Reise durch den westlichsten Teil unseres Nachbarlandes mit. „Wir wollen Salzwasser-Luft mitbringen“ führte Barbara Gerdes in den Abend ein. Sie und Hans Martin Derow verstanden es, mit kurzen Einführungen ideal auf die Liedfolgen einzustimmen. Da wurden Tanzlieder nach dem Motto gespielt „Gehst du noch oder tanzst du schon“, die sich nach getragener Vortrag enorm steigerten. In Seemannsliedern wurde von deren harter Arbeit und von Schiffbrüchen erzählt, zu einem Sitztanz wurde gesagt, dass derselbe in der Bretagne immer dann aufgeführt wurde, wenn lehmiger Boden mit den Füßen zu stampfen war. Dass man den Ja-

kobsweg auch in Irland starten und dann über die Bretagne nach Santiago de Compostela kommen kann, unterstrich das Trio mit castagnettenartigem Spiel auf Jakobsmuscheln. Wenn dann in Balladen die manchmal raue und dann wieder augenfälligere Landschaft beschrieben und besungen wurde, fiel es den begeisterten Besuchern nicht schwer, sich auf die musikalische Bilderreise mitnehmen zu lassen. Kurz gesagt: die keltisch-bretonische Musik von „An Erminig“ ist sehr gut im Rathshöfle aufgenommen worden. Das Trio beherrschte nicht nur ihre Vielzahl von Instrumenten, die von verschiedenen Flöten und Bombarden, Harfe, Handharmonika und Akkordeon, Geige und den schon besagten Jakobsmuscheln reichte. So musste man sich nicht darüber wundern, dass es der Gruppe am Ende des Gastspiels gelang, acht mutige Damen zu einem Schreit-Tanz zu animieren.

## Weihnachtsgeschenke gesucht?

Alle Jahre wieder – stellt sich für nicht wenige Menschen die Frage. Was kann man denn zu Weihnachten schenken?

Das Kulturamt der Stadt Güglingen hat den Tipp: Probieren Sie es doch einmal mit Eintrittskarten zu den Vorstellungen in der „Herzogskelter“ und beim „Kulturflirt im Rathshöfle“! Programmhinweise finden Sie im Internet auf der Seite [www.gueglingen.de](http://www.gueglingen.de) in der Navigation „Kultur“.

Natürlich gibt es das Programm in gedruckter Form. Im Foyer des Rathauses liegen die Flyer für die Herzogskelter-Spielzeit 2013/2014 und

für den Kulturflirt 2014 auf. Bei letzterem hat man „die schwäbische Schiene“ gelegt – schauen Sie mal drauf!

Weitere Informationen zum Kartenverkauf bekommen sie bei Thomas Kohler im Rathaus, Zimmer 3, Telefon 07135/1080.

Noch ein kleiner Hinweis: bei verschiedenen Kulturflirt-Veranstaltungen herrscht jetzt schon große Karten-Nachfrage. Man sollte sich deshalb nicht zu viel Zeit mit dem Karten-Reservieren lassen – sonst könnte es passieren, dass „ausverkauft“ bei der einen oder anderen Vorstellung steht.

## Kulturflirt 2014

Am 11. Januar geht's weiter

Die letzte Vorstellung beim Kulturflirt im Rathshöfle ist gut angekommen. Jetzt geht es nach einer kurzen Pause schon wieder weiter. Am Samstag, 11. Januar 2014, kommen Helge Thun und Udo Zepezauer nach Güglingen und stellen ihr Programm „Sonst macht's ja keiner“ vor.



Zum vierten Mal setzt das Völkerverständigende Duo aus dem zungenfertigen Kieler und dem ganzkörperkomischen Schwaben zu ihrem ungewöhnlichen Mix aus Sketchen und Improvisationskomik an.

Hier gibt es keine tausend Mal durchgekauten Themen wie die Unterschiede zwischen Mann und Frau, über das Leben ab 40 oder das erste Kind. Das machen andere viel besser ... oder besser: andere machen's!

Die zwei wortreichen Halunken beißen sich lieber die Zähne aus an Autoren wie Shakespeare, Schiller und Ovid, oder an den Möglichkeiten der körperlichen Darstellung von E-Gitarren. Denn wo ein Wille ist, ist auch ein Witz! Und wenn die beiden es nicht machen, macht es ja sonst keiner! Und einer muss es ja machen, denn sonst gäbe es sie ja gar nicht, diese Mischung aus Anarchie und Präzision, aus Handwerk und Blödsinn, aus Anspruch und Unfug. Kurz: den Vorsprung durch Komik!

Karten zur Vorstellung gibt es im Rathaus Güglingen, Zimmer 3, um 15 Euro (Ermäßigte 13 Euro). Telefonische Bestellungen sind unter 07135/1080 möglich.

## Essensausgabe in der Schulmensa

– vielleicht haben Sie Lust mitzuhelfen?

Wir haben seit 5 Jahren eine Mensa in der Katharina-Kepler-Schule, die sehr gerne angenommen wird. Es besteht die Möglichkeit, dass Schüler an 5 Wochentagen ein vollständiges Essen um 3,00 € erhalten können.

Das Essen wird von der Herzogskelter geliefert, dabei haben die Mensanutzer die Wahl zwischen einem vegetarischen und einem anderen Gericht.

Die Kinder haben die Möglichkeit, aus einem Speiseplan ihr Essen auszusuchen und zu bestellen.

Die Essensausgabe erfolgt durch ehrenamtliche Helferinnen, die von einer hauptamtlichen Kraft angeleitet, betreut und organisiert werden.

Zur Verstärkung unseres netten Küchenteams suchen wir bürgerschaftlich engagierte Helferinnen oder Helfer, die

- eine Herausforderung im sozialen Umfeld suchen
- den Kontakt zu Jugendlichen suchen und sich für sie einsetzen wollen
- für die Schüler über Mittag eine gute Atmosphäre beim Essen schaffen wollen
- oder einfach nette Gesellschaft suchen

Die Essensausgabe in der Mensa erfolgt täglich von Montag bis Freitag.

Große Nachfrage in der Mensa ist dienstags und donnerstags, da an diesen Tagen Nachmittagsunterricht stattfindet.

Wie oft und an welchen Tagen Sie mithelfen wollen, entscheiden Sie selbst. Da Sie bei Ihrem Einsatz in der Mensa über die Mittagszeit nicht zu Hause sind, können Sie und/oder Ihre noch schulpflichtigen Kinder an diesen Tagen in der Mensa essen!



Wir freuen uns auf Ihr Interesse und beantworten auch gerne Ihre Fragen:

Rathaus Güglingen, Frau Schuh, Tel. 07135/108-30 oder [doris.schuh@gueglingen.de](mailto:doris.schuh@gueglingen.de) bzw. Herzogskelter Güglingen, Frau Bareither, Tel. 07135/930610.

## Haltung von Hunden im Stadtgebiet

Die Stadtpflege im Rathaus Güglingen macht wieder einmal darauf aufmerksam, dass die Haltung von Hunden angemeldet werden muss. Wer einen über drei Monate alten Hund hält, ist verpflichtet, diesen innerhalb eines Monats nach Beginn der Hundehaltung – spätestens aber, nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist, im Rathaus Güglingen, Zimmer 104, anzumelden.

Endet die Hundehaltung, so ist dies ebenfalls innerhalb eines Monats anzuzeigen. Die bei der Anmeldung ausgehändigte Steuermarke ist bei der Abmeldung zurückzugeben.

Auch wenn ein Hund veräußert wird, ist dies zu melden. Dabei sind Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Ein Hundehalter, der von einer anderen Gemeinde zuzieht, ist ebenfalls dazu verpflichtet, seinen Vierbeiner im Rathaus Güglingen anzumelden – auch wenn die Hundehaltung schon am bisherigen Wohnort versteuert worden ist. Wer die rechtzeitige An- bzw. Abmeldung der Hundehaltung vorsätzlich oder leichtfertig unterlässt, handelt ordnungswidrig. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis 60,00 Euro geahndet werden. Außerdem wird die Hundesteuer in voller Höhe nachveranlagt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Hundehalter verpflichtet sind, ihre Vierbeiner mit einer sichtbar befestigten Hundesteuermarke zu versehen.

Die Hundehaltung kann im Rathaus Güglingen, Zimmer 104, angemeldet werden. Fragen zum Thema beantwortet Heidi Mann, Tel. 07135/10858.

## Bürgerstiftung Güglingen



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Eibensbach, Frauenzimmern und Güglingen! In den zurückliegenden

Monaten haben wir in kleinem Kreise Überlegungen angestellt und die Idee, in Güglingen eine Bürgerstiftung zu gründen, weiterentwickelt. Die positive Resonanz hat uns überrascht.

Privatpersonen, Unternehmen und auch der Gemeinderat für die Stadt Güglingen selbst haben signalisiert, dieses große Projekt zu unterstützen.

Gerne möchten wir möglichst viele Bürger in die Verwirklichung dieses Vorhabens einbeziehen. Dabei sind uns sowohl Ihre Erfahrungen, Ihr Wissen und Ihre Ideen wichtig, als auch Ihr Engagement für das Gemeinwohl, das Sie bereits in der Vergangenheit so vielfach gezeigt haben. Hiermit möchte ich alle am Thema Bürgerstiftung interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einer Informationsveranstaltung einladen, die sich mit der Gründung der Bürgerstiftung Güglingen befasst. Diese findet am

**Donnerstag, dem 12. Dezember 2013, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses** in Güglingen statt.

Gemeinsam mit Nicole Lipsmeier, aus dem Team Stiftungs- und Generationenmanagement der Kreissparkasse Heilbronn, werde ich die bisherigen Überlegungen und Gedanken vorstellen. Damit wollen wir anschließend eine offene Aussprache anstoßen, um auszuloten, wie weiter vorgegangen werden soll.

Wenn Sie Fragen haben oder an der Informationsveranstaltung nicht teilnehmen können, aber am Thema, vielleicht sogar an einer Mitarbeit oder an direkter Unterstützung interessiert sind, können Sie sich gerne an Frau Wolfinger oder an mich wenden.

Wir freuen uns über jeden Besucher und auf einen interessanten Abend am 12. Dezember 2013.

Ihr

Klaus Dieterich  
Bürgermeister

### Kontaktdaten:

Bürgermeister Klaus Dieterich; Tel. 07135/10822; [klaus.dieterich@gueglingen.de](mailto:klaus.dieterich@gueglingen.de)  
Inge Wolfinger; Tel. 07135/10840; [inge.wolfin-ger@gueglingen.de](mailto:inge.wolfin-ger@gueglingen.de)

## Schornsteinreinigung

Die allgemeine Kaminreinigung wird ab 05.12.2013 in Güglingen (Teil Conz) durchgeführt.

Gereinigt werden Schornsteine von Einzelfeuerstätten für feste und flüssige Brennstoffe, die in der üblichen Heizperiode regelmäßig benutzt werden.

Schornsteinfegermeister Eberhard Conz, Amselreut 12, 74363 Güglingen; Tel. 07135/12721, Fax: 07135/965123

## Wasserleitungen in den Friedhöfen abgestellt

Wegen Frostgefahr wurden die Wasserleitungen zur Entnahme von Gießwasser in den Friedhöfen in Güglingen, Eibensbach und Frauenzimmern abgestellt.

Um Kenntnis und Verständnis für diese Maßnahme wird gebeten.

## Kindertheater in der Herzogskelter

Am Mittwoch, 11. Dezember, kommt das Theater auf Tour aus Darmstadt in die Güglinger „Herzogskelter“ und zeigt das Stück „Die drei??? – Der Weihnachtsdieb“ für Besucher ab 5 Jahre. Das spannende an der neuen Geschichte: Ulf Blank und Boris Pfeiffer stellen ihr neuestes Buch „Der Weihnachtsdieb“ erst im Oktober 2013 auf der Buchmesse in Frankfurt vor. Das Theater auf Tour aus Darmstadt setzte es gleich in Szene und bringt es als Uraufführung in den Saal der „Herzogskelter“ nach Güglingen.



Zum Inhalt: Es weihnachtet sehr in Rocky Beach. Auf dem Marktplatz ist ein festlicher Weihnachtsmarkt mit allem Drum und Dran aufgebaut. Justus ist auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk für Tante Mathilde. Doch er ist sich einfach nicht sicher, welches das Beste für sie ist. Doch dann kommt den drei??? der Weihnachtsmann zu Hilfe. Dieser erfragt von Kindern und Erwachsenen ihre Wünsche und lässt sich diese samt Adresse auf den Wunschzettel schreiben.

Jetzt brechen besondere Ereignisse über die drei Detektive herein: noch in der Nacht verschwindet das Geschenk für Tante Mathilde aus einem vermeintlich sicheren Versteck – Spuren weisen – so unglaublich es klingen mag – auf den Weihnachtsmann als Dieb hin. Die „Arbeit“ geht für die drei??? richtig los ...

Leider lässt die Ticket-Nachfrage immer noch zu wünschen übrig. Knapp 110 Plätze sind belegt.

Karten zur Vorstellung gibt es im Güglinger Rathaus (Zimmer 3), um 6 Euro im 1. Platz, um 5 Euro im 2. Platz (Saalebene und Teleskop-Bühne) und um 4 Euro in der Galerie. Telefonische Reservierungen sind unter der Rufnummer 07135/1080 möglich.

## Konzert mit dem WKO Heilbronn

**Orchester-Suiten von Johann Sebastian Bach**  
Das Württembergische Kammerorchester Heilbronn kommt am Freitag, 13. Dezember 2013, um 20 Uhr in die „Herzogskelter“ und hat das 32. Gastspiel in Güglingen voll und ganz dem großen Komponisten Johann Sebastian Bach

gewidmet. Chefdirigent Ruben Gazarian hat sich dazu mit Gottfried von der Goltz, dem Konzertmeister des Freiburger Barockorchesters, zusammengesetzt.

Alle vier Orchestersuiten von Johann Sebastian Bach werden beim Güglinger Konzert vorgestellt – darunter auch überaus populäre Einzelstücke (z. B. Air ...)

Wie schon erwähnt: Konzertmeister Gottfried von der Goltz vom Freiburger Barockorchester wird die Musikerinnen und Musiker des Württembergischen Kammerorchesters Heilbronn dirigieren. Wir freuen uns auf einen herrlichen Bach-Abend in der Herzogskelter.

Karten gibt es im Rathaus Güglingen im 1. Platz um 29 Euro, im zweiten Platz (Saalebene und Teleskop-Bühne) um 27 Euro und in der Galerie um 23 Euro. Telefonische Bestellungen im Rathaus (Zimmer 3) unter Rufnummer 07135/1080.

Aktuell ist der Saal am 13. Dezember erst zur Hälfte belegt.

## Seniorenfeier der Stadt Güglingen am 3. Advent

Am Sonntag, 15. Dezember 2013, findet ab 13.30 Uhr in der „Herzogskelter“ die diesjährige Seniorenfeier der Stadt Güglingen statt.

Die persönlichen Einladungen wurden versandt. Eingeladen sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ab 75 mit Partnern. Nachfragen unter Telefon 10822.

Es ergeht nochmals herzliche Einladung!

Der Gemeinderat und die Verwaltung freuen sich auf einen festlichen Nachmittag mit den Güglinger Senioren!



MEDIOTHEK  
GÜGLINGEN

**Heute:  
Freitag, 6.12., 14.30 Uhr:  
Vorlesestunde am Nikolaus-  
tag**

Franziska und Johanna erwarten heute am Nikolaustag die angemeldeten Kinder zum Vorlesen am Nikolaustag, eine Kinderveranstaltung im Rahmen ihres SE-Schulprojekts, das sie in diesem Schuljahr in der Mediothek durchführen wollen. Die projektierte kleine Veranstaltungsreihe wendet sich an Kinder von 5 bis 7 Jahren, mit denen die beiden Schülerinnen jeweils an einem Freitagnachmittag für 1 – 2 Stunden einen Vorlese- und Spielstunde gestalten wollen. Start ist also der Nikolaustag.



**Montag, 16.12. 14.30 und 15.30 Uhr:  
Fliegender Teppich**

Am Montag, 16. Dezember, startet der Fliegende Teppich für Kinder ab 5 Jahren zu seinem

vorweihnachtlichen Flug mit Cornelia Bätzner. Wir bitten um verbindliche Anmeldungen bis zum Freitag davor.

(Telefon: 964150 oder per Mail: mediothek@gueglingen.de) Kosten 1 EUR.

**Freitag, 20. Dezember, 16 Uhr:**

**Märchenzeit**

Am Freitag vor Weihnachten erwartet unsere Märchenerzählerin Petra Metsch alle Freunde des erzählten Märchens zur letzten Märchenzeit in diesem Jahr in gemütlicher Runde bei Kerzenlicht und märchenhafter Stimmung.

Für alle Märchenfreunde ab 5 Jahren.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

50 Cent pro Teilnehmer.

## PAVILLON Gartacher Hof



**Dienstagstreff**

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein. Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

**Nächster Treff:** Dienstag, 10.12.2013. „Oh, du schöne Weihnachtszeit“ Frau Röbbig kommt mit ihren Flötenkindern.

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

### PFAFFENHOFEN

#### Aus dem Gemeinderat

##### Haushaltsplan 2014

Der weitere Ausbau der Kinderbetreuung sowie umfangreiche Sanierungen und Umbauten der Wasserhochbehälter sind die Investitionsschwerpunkte der nächsten Jahre in Pfaffenhofen. Rund eine Million Euro hat Kämmerer Frieder Schuh dafür in der mittelfristigen Investitionsplanung bis 2017 vorgesehen. Angesichts „der guten Wirtschaftsprognosen und aktuell sprudelnden Steuerquellen“, sieht auch Bürgermeister Dieter Böhringer bei der Einbringung des Haushalts 2014 optimistisch in die nahe Zukunft.

Trotz der hohen Investitionen in den kommenden Jahren kommt die Gemeinde 2014 mit einem Kredit von 100.000 Euro aus. Sorgen bereitet dem Verwaltungschef allerdings der stagnierende Verkauf der Gemeindebauplätze. Diese Einnahmen sind für die geplanten Zukunftsaufgaben fest eingeplant.

Einnahmen und Ausgaben von insgesamt 5,9 Millionen Euro sind im Etat fürs nächste Jahr aufgelistet. Damit unterscheidet sich der Plan nur unwesentlich von dem des aktuellen Jahres,

stellte Böhringer fest. Der Anteil der Einkommenssteuer, rund eine Million Euro, und die Schlüsselzuweisungen des Landes mit 875.400 Euro sind mit rund 57 Prozent nach wie vor der größte Einnahmeblock im Verwaltungshaushalt. Bei der Gewerbesteuer rechnet der Kämmerer mit 430.000 Euro und bei den Grundsteuern mit 305.000 Euro. Die Gebühren, hauptsächlich die Wasser- und Abwassergebühren, Kindergarten-Elternbeiträge, Verwaltungs- und Bestattungsgebühren bringen voraussichtlich 556.000 Euro in die Gemeindekasse.

Für Unterhaltungsmaßnahmen an Straßen, Wasser- und Abwasserleitungen, Gebäuden und Fahrzeugen sowie Heizungskosten und Strom sind knapp 1,9 Millionen Euro veranschlagt. Die Kreis-, Finanzausgleichs- und Gewerbesteuerumlagen belaufen sich auf 1,26 Millionen Euro.

Mehr Kinderbetreuung bedeutet auch mehr Personal. Knapp eine Million Euro (rund 41.000 Euro mehr als 2013) sind für 2014 vorgesehen. Darin enthalten ist allerdings auch eine mögliche tarifliche Entgelterhöhung für die Mitarbeiter, erklärte Frieder Schuh.



Unterm Strich bleibt im Verwaltungshaushalt ein Gewinn von knapp 500.000 Euro (gegenüber 2013 ein Plus von 352100 Euro), der für die geplanten Investitionen dem Vermögenshaushalt zugeführt wird. Aufgelistet sind dort vor allem die innere Sanierung und der Einbau einer Mensa und weitere Kinderbetreuungsräume in der Grundschule (250.000 Euro), ein neues Feuerwehrfahrzeug (250.000 Euro), der Kauf der Straßenbeleuchtung (128.000 Euro), der Umbau der Aussegnungshalle im Friedhof (90.000 Euro) und eine erste Rate (50.000 Euro) für die Sanierung der Wasserhochbehälter.

Zur Finanzierung der insgesamt 974.000 Euro im Vermögenshaushalt sind neben der Zuführungsrate (498.200 Euro) und dem geplanten neuen Kredit (100.000 Euro) weitere 160.000 Euro aus Bauplatzverkäufen und 79.000 Euro Landeszuschüsse eingeplant. 137.000 Euro werden dem Sparstrumpf entnommen.

Zum Jahresende 2014 beträgt die Rücklage dann noch 158.500 Euro. Wird die geplante Kreditneuaufnahme realisiert, steigen die Schulden auf knapp 288.000 Euro. wst

### Neue Regelung für Dachfarben

Mit einem vereinfachten Bebauungsplanverfahren will Pfaffenhofen die Farbgestaltung der Dachflächen neu regeln. Diese Neuregelung soll dann für alle Dachflächen im gesamten bebauten Gebiet, also für die Neubaugebiete und den Innerortsbereich, beider Ortsteile gelten, erklärte Bürgermeister Dieter Böhringer. Und zwar unabhängig von bereits bestehenden Bebauungsplänen. Bevor allerdings der Gemeinderat den erforderlichen Aufstellungsbeschluss fasst, muss jetzt erst noch die Verwaltung abklären, wie man mit Metalldächern, beispielsweise Titanzinklech oder Edelstahl, und glasierten Ziegeln umgeht. Außerdem: „Die Neuregelung darf keine Öffnungsklausel für alles werden“, betont Peter Raubinger. wst

### Straßenbeleuchtung wird gekauft

Pfaffenhofen kauft 2014 dem Energieversorgungsunternehmen EnBW das komplette Straßenbeleuchtungsnetz ab. Und zwar rückwirkend zum 1. Januar 2014. So hat es der Gemeinderat beschlossen. Knapp 128.000 Euro muss die Kommune dafür auf den Tisch legen. Alternativ hätte man auch die gesamte Technik, also Kabel, Masten, Schaltstellen und Übertragungssysteme vom bisherigen Stromversorger zum Preis von jährlich 17.500 Euro mieten können, so das Angebot der EnBW. Der wirtschaftliche Vergleich jedoch, zwischen Miete und Kauf, habe zu dem Ergebnis geführt, dass bei einer Amortisationszeit von nur 15 Jahren, der Kauf des Beleuchtungsnetzes wirtschaftlicher sei, erläuterte Bürgermeister Dieter Böhringer. Fürs laufende Jahr 2013 allerdings muss Pfaffenhofen den angebotenen Mietpreis bezahlen.

Auch nach dem Kauf des Straßenbeleuchtungsnetzes bleibt die Betriebsführung der Anlage vorerst noch, zumindest bis Ende 2014, bei der EnBW.

Für diesen Zeitraum bietet das Unternehmen der Gemeinde einen Jahrespreis von fünf Euro pro Leuchte an. Bei insgesamt 446 Leuchten in Pfaffenhofen und Weiler ein Betrag von 2.230 Euro ohne Mehrwertsteuer.

Wie es mit der Betriebsführung der Straßenbeleuchtung dann ab 2015 weitergeht, muss die Verwaltung jetzt ausarbeiten.

Mögliche Alternativen sind, einen Dienstleistungsvertrag mit der EnBW abschließen, die Übertragung der Betriebsführung auf einen örtlichen oder regionalen (aus dem Zabergäu) Fachbetrieb – eventuell gemeinsam mit Zaberfeld und Güglingen im Gemeindeverwaltungsverband GVW, oder die Teilnahme an einer Bündelausschreibung des Neckar-Elektrizitätsverbandes NEV. wst

### Band II der Ortsgeschichte

Das zweite Buch der Pfaffenhofener Ortsgeschichte, in dem Dr. Ottfried Kies nun auch die Vergangenheit von Weiler und dem Rodbachhof aufgearbeitet hat, steht ab sofort – rechtzeitig vor Weihnachten – im Pfaffenhofener Rathaus zum Verkauf.

Den Buchpreis hat der Gemeinderat auf 30 Euro festgelegt. Soviel kostet auch der erste Band mit der Pfaffenhofener Geschichte. wst

### Verpflichtung des Bürgermeisters

Kurt Lägler verpflichtet in der öffentlichen Jahresabschlussitzung des Gemeinderates am Mittwoch, 18. Dezember, Bürgermeister Dieter Böhringer auf seine neue Amtszeit. Für die feierliche Amtshandlung hat der Gemeinderat den Stellvertreter des Bürgermeisters einstimmig gewählt. wst

### Kein Einwand gegen Bebauungspläne

Pfaffenhofen hat keine Einwände gegen die vorgelegten Bebauungspläne seiner Nachbarn. Sowohl die Erschließung eines Neubaugebietes im Güglinger Stadtteil Eibensbach, wie auch die Überplanung des Zaberfelder Sport- und Freizeitgelände wurde vom Gemeinderat widerspruchlos zur Kenntnis genommen. wst



### „Genießen für Pfaffenhofen“ am 11. Januar

#### Karten sind im Rathaus erhältlich

BPP lädt am 11. Januar 2014 zum zweiten Mal zu „Genießen für Pfaffenhofen“ ein. Im Gemeindehaus werden Paul Tränkle und Dieter Böhringer mit ihrem Küchenteam ein feines Menü bereiten.

Die Abfolge der Speisen liest sich so: Gruß aus der Küche, Suppe, Blattsalate, Forellenteller, Rinder-Filet und Dessert. Die Forellen kommen aus dem Zabergäu und werden wieder von Frieder Fuchs zur Verfügung gestellt.

Der Abend wird um 18.30 Uhr eröffnet, der Preis beträgt 58 Euro pro Person.

Inbegriffen sind der Sektempfang, eine Weinprobe mit Rainer Wachtstetter, Mineralwasser und Kaffee.

Karten werden im Rathaus verkauft. Die Organisatoren weisen darauf hin, dass sich die Teilnahme an „Genießen für Pfaffenhofen“ ideal für ein Weihnachtsgeschenk eignet. Hinweis: Ein Tisch kann nur für acht Personen reserviert werden. Die Anzahl der Personen ist auf 40 begrenzt.

### BPP wieder mit Stand beim Weihnachtsmarkt

Die Interessengemeinschaft Bürger pro Pfaffenhofen und Weiler (BPP) wird beim Weihnachtsmarkt auf dem Kelterplatz am 15. Dezember wieder mit einem Verkaufsstand vertreten sein. Im Ausschank gibt es Trinkschokoladen (eine für Erwachsene, eine für Kinder) und heiße Pflaume.

Es werden noch Helferinnen und Helfer für die fünf Schichten (11.30 Uhr, 13 Uhr, 14.30 Uhr, 16 Uhr, 17.30 Uhr) benötigt. Wer bereit ist und Zeit hat, kann sich bei Peter Raubinger melden (07046/6426). BPP unterstützt im kommenden Jahr schwerpunktmäßig die Umgestaltung der Aussegnungshalle auf dem Pfaffenhofener Friedhof.

### Gemeinsame Brennholzversteigerung der Gemeinden Pfaffenhofen und Zaberfeld am 21. Dezember 2013

Am Samstag, 21. Dezember 2013, findet um 09:30 Uhr die gemeinsame Brennholzversteigerung der Gemeinden Pfaffenhofen und Zaberfeld statt. Treffpunkt für die Versteigerung ist die „Alte Pflanzschulhütte“ im Gemeindewald Pfaffenhofen, oberhalb des Schafwegs.

Der Treffpunkt ist ab dem Bahnübergang in Pfaffenhofen (Maulbronner Straße) ausgeschildert und ist über die Zufahrt zum alten Sportplatz Pfaffenhofen erreichbar.

Weitere Informationen werden in den nächsten Ausgaben der Rundschau Mittleres Zabergäu veröffentlicht.

#### Achtung: Bieternummern für die Brennholzversteigerung

Die Brennholzversteigerung erfolgt wie im Vorjahr mit Nummern. Alle interessierten Bieter können sich ab Montag, 09.12.2013, bis Freitag, 20.12.2013, im Rathaus Pfaffenhofen im Zimmer 1 zu den üblichen Öffnungszeiten, unter Angabe der Adressdaten, eine Bieternummer abholen. Mit dieser Nummer kann sowohl bei der Versteigerung von Pfaffenhofen als auch von Zaberfeld mit geboten werden.

Die Nummern sind auch am Versteigerungstag ab 9:00 Uhr direkt vor Ort erhältlich.

### Änderung der Verkaufsstelle für Müllmarken ab Dezember

#### Müllmarkenverkauf

Die Müllmarken für das Jahr 2014 sowie Abfallsäcke und Banderolen sind ab Montag, 2. Dezember 2013 bei den Verkaufsstellen in Pfaffenhofen und Weiler erhältlich. (Auf die Informationen unter der Rubrik „Gemeinsam Amtlich“ wird verwiesen.)

#### Änderung der Verkaufsstelle für Müllmarken ab Dezember

Ab 2. Dezember ist die neue Verkaufsstelle in Pfaffenhofen für die Müllmarken im Rathaus (Gemeindekasse, Zimmer 1). Die Verkaufsstelle in Weiler bei Frau Schreck bleibt bestehen.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

**Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen (Rodbachstr. 15)**

Mo., Do. und Fr., 08.00 – 12.00 Uhr

Di., 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Mi., 10.00 – 12.00 Uhr

**Lebensmittelhandel Schreck (Zaberfelder Str. 14)**

Mo., Mi. und Fr., 09.00 – 12.00 Uhr  
16.00 – 18.00 Uhr  
Sa., 09.00 – 12.00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag geschlossen.

**Ab sofort EC-Kartenzahlung möglich**

Zum Start des Müllmarkenverkaufs ist ab sofort im Rathaus Pfaffenhofen auch die Zahlung mit EC-Karte möglich.

**Krautgärten zu verpachten**

Die Gemeinde Pfaffenhofen hat Krautgärten, in der Nähe der Wilhem-Widmaier-Halle, zu verpachten:

Interessenten können sich beim Bürgermeisteramt Pfaffenhofen, Frau Schaber, Zimmer 1 unter der Telefonnummer 07046/9620-23 oder per E-Mail [sandra.schaber@pfaffenhofen-wuertt.de](mailto:sandra.schaber@pfaffenhofen-wuertt.de) melden.

**Fundamt Pfaffenhofen**

Auf dem Bürgermeisteramt Pfaffenhofen sind folgende Fundgegenstände abgegeben worden.

- 1 Hausschlüssel
- Inline-Skates
- Fahrrad

Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Schneider, Zimmer 8, Telefon 07046/9620-11.

**Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn**

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Maulbronner Str.	06.40 – 07.40	50 km/h	366	1	61 km/h
Brackheimer Str.	08.00 – 09.00	50 km/h	112	5	67 km/h

Dienstag, 10. Dezember: Familie Combé, Brackheimer Str. 72, Frz.

Mittwoch, 11. Dezember: Sandra Schaber, Oberdorfstraße 12, Eib.

Donnerstag, 12. Dezember: Kath. Kirche Brucknerweg 4, Güg.

Freitag, 13. Dezember: Familie Kulbarts, Hindemithweg 10, Güg.

**Tanzmeditation in Güglingen**

Die Möglichkeit zu einer besonderen Art des Gebets gibt es im Kirchenraum von Güglingen: durch einfache, oft wiederholte Kreistänze, meditative Gesten und Schritte, heilsame Musik, harmonische gemeinsame Bewegung gestalten wir Begegnungen mit Gott in uns selbst, im anderen und in unserer Mitte. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich.

Termine: 09.12.2013, 27.01.2014, 10.03.2014, jeweils montags, 19 Uhr, in der Dreifaltigkeitskirche in Güglingen, Brucknerweg 4.

Leitung: Hanne Märker, Tel. 07135/931190, [hannemap@gmx.de](mailto:hannemap@gmx.de)

**Evangelische Kirche Güglingen**

*Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern*  
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443  
E-Mail: [evkirchegueglingen@gmx.de](mailto:evkirchegueglingen@gmx.de)  
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

**Samstag, 7. Dezember**

16:30 Uhr Gottesdienst für kleine Leute, für alle Kinder bis ca. 5 Jahre mit ihren Eltern

**Sonntag, 8. Dezember, 2. Advent**

9:30 Uhr Gottesdienst (R. Kern). Das Opfer geben wir für die Heizkosten unserer Gebäude.

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren. Wir proben das Krippenspiel.

**Montag, 9. Dezember**

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

**Dienstag, 10. Dezember**

10:00 – Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei S. Kühne, Tel. 07046/881378)  
11:30 Uhr  
19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

**Mittwoch, 11. Dezember**

14:30 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche  
16:00 – offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stropfel, Telefon 07135/9884-0 und Telefon 01573/6624043 (während der Sprechzeiten)

**Donnerstag, 12. Dezember**

14:30 Uhr Seniorenkreis „Spätlese“ im Gemeindehaus  
19:30 Uhr Männerkreis (siehe nachst.)  
20:00 Uhr Posaunenchor

**Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.**

**In Erinnerung an Dora Herzog**

Dora Herzog verstarb am 30. November 2013. Sie bekleidete von 1977 bis 1989 in unserer Kirchengemeinde das Amt der Kirchengemeinderätin. Mit viel Freude, Überzeugung und Energie, oft auch mit feinem Humor, hat sie ihre von Gott gegebenen Gaben und beruflichen Fähigkeiten in die Gremienarbeit eingebracht.

**KIRCHLICHE NACHRICHTEN**

*Predigttext: Offenbarung 3, 7-13*

*Wochenspruch: Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.*

*Lukas 21, 28*

*Wochenlied: „Ihr lieben Christen, freut euch nun“*

*(6 EG)*

**Allg. kirchliche Nachrichten****Ergebnis der Wahlen zur Landessynode am 1. Dezember 2013**

Bei der Wahl zur Landessynode im Wahlkreis 08 Besigheim-Brackenheim wurde folgendes Ergebnis festgestellt:

Wahlberechtigte: 65.313  
Wähler: 17.977 (27,5 %)  
Gültige Stimmen: 45.909  
Es entfielen auf:

A: Laien

Böhler, Matthias, Besigheim  
12.202 Stimmen (gewählt)  
Mörk, Christiane, Brackenheim  
10.915 Stimmen (gewählt)

Ostrawsky, Beate, Hessigheim  
7.511 Stimmen (nicht gewählt)

B: Theologen

Wündisch, Andreas, Bönningheim  
10.912 Stimmen (gewählt)  
Holland, Gottfried, Schwieberdingen  
4.369 Stimmen (nicht gewählt)

Die nicht Gewählten sind Ersatzbewerber. Einsprachen gegen die Wahl zur Landessynode können vom 9. Dezember bis 15. Dezember 2013, 24.00 Uhr schriftlich beim Evang. Oberkirchenrat, Gänsheidestr. 2 – 70184 Stuttgart eingelegt werden. Einspracheberechtigt ist jedes im Wahlkreis wahlberechtigte Gemeindeglied.

**Zweiter Lebendiger Adventskalender in Güglingen**

Wir treffen uns abends (außer montags) um 17.30 Uhr für ungefähr eine halbe Stunde an Güglinger, Frauenzimmer und Eibensbacher

Häusern, jeden Abend an einem anderen Haus. Wir werden dort miteinander singen, beten und Geschichten oder Gedichte hören. Die Gastgeber haben dafür ein Fenster besonders gestaltet, das dann hell erleuchtet wird. Lassen Sie sich überraschen, was sich die Gastgeber alles so ausdenken.

Die Veranstaltungen sind für alle Generationen gut geeignet, auch Kinder haben daran eine große Freude. Bitte bringen Sie sich eine Taschenlampe mit und – wenn Sie mögen – eine Spende für das Kinderwerk Lima.

In dieser Woche treffen wir uns an folgenden Häusern:

Freitag, 6. Dezember: Kita Heigelinmühle, Afri-soweg 7, Güg.  
Samstag, 7. Dezember: Familie Schaber, Mittelrain 4, Güg.  
Sonntag, 8. Dezember: Haus am See, Am See 16, Güg.  
Montag, 9. Dezember: kein lebendiger Adventskalender

Daneben hat sie über lange Zeit im Kirchenchor treu mitgesungen, mit ihrer hilfsbereiten und zugewandten Persönlichkeit und ihrem handwerklichen Geschick konnte sie sich in den vielen Aufgaben und Gemeindeaktivitäten einbringen und viel bewirken.

Bis zum Schluss nahm sie mit großem Interesse an unserem Gemeindeleben teil. Für die Gemeindeaktivitäten und unsere Mitarbeiter hat sie in großer Treue gebetet.

Ihr Leben war ein freudiges Zeugnis für Jesus Christus. Wir danken Gott für diesen Menschen, für die gemeinsame Zeit und freuen uns auf ein Wiedersehen in Gottes Ewigkeit.

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen

### Männerkreis 12. Dezember

Wir treffen uns wie immer am Gemeindehaus um 19:30 Uhr, sind diesmal aber draußen unterwegs. Wir machen einen Nachtgang vom Steinbruch aus bis zu einem Grundstück, wo ein Feuer auf uns wartet und wir miteinander vespere und uns austauschen. Wir gehen bei jedem Wetter.

### Konzert zum Advent – Weihnachtslieder bei Kerzenschein.

„MercurionsKlangKultur“ lädt am Samstag, 14. Dezember, um 17:00 Uhr, in die Leonhardskapelle ein. Es werden Lieder, Instrumentalstücke und Gedichte zur Adventszeit vorgetragen. Auf dem Programm stehen Weihnachtslieder von „Advent“ (Hermann Bruckner) bis „Tochter Zion“ (Georg Friedrich Händel), ein Choral aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach und Kompositionen von Camille Saint-Saens. Die Gesamtleitung hat Dr. Klaus Frano-Pallesche. Im Anschluss an das Konzert wird zu einem kleinen Umtrunk eingeladen. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, die Veranstalter bitten um eine Spende

### Ergebnisse der Wahlen am 1.12.2013:

Am Sonntag, 01.12.2013, haben die Wahlen zum Kirchengemeinderat und zur Landessynode stattgefunden.

Wir danken allen Gemeindegliedern, die durch ihre Stimme dazu beigetragen haben, dass die Arbeit vor Ort und für die Landeskirche in verantwortlicher und beständiger Weise getan werden kann. Wir danken auch dem Ortswahlausschuss, der die Wahl kompetent und zuverlässig durchgeführt hat.

Von den 1606 Wahlberechtigten haben 434 Gemeindeglieder abgestimmt (davon 215 per Briefwahl), dies ergibt eine Wahlbeteiligung von 26 %.

Das Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl:

Die Verteilung der 429 gültig abgegebenen Stimmzettel mit 3730 abgegebenen gültigen Stimmen ergibt:

Ernst, Heidrun:	488 Stimmen
Kachel, Heide	599 Stimmen
Kalmbach, Siegfried	499 Stimmen
Kuch, Aljoscha	242 Stimmen
Petzold, Wolfgang	245 Stimmen
Schaefer, Klaus	271 Stimmen
Scheid, Reinhard	548 Stimmen
Sigmund, Salome	393 Stimmen
Stahl, Birgit	445 Stimmen

Das Ergebnis der Synodalwahl in Güglingen:

Wahlberechtigte:	1.606
Wähler:	393 (24,5 %)
Gültige Stimmen:	386
Es entfielen auf:	
Laien:	
Böhler, Matthias	248 Stimmen
Ostrawsky, Beate	183 Stimmen
Mörk, Christiane	298 Stimmen

Theologen:

Wündisch, Andreas 265 Stimmen  
Holland, Gottfried 103 Stimmen  
Das Ergebnis Synodalwahl im Wahlkreis 08 Besigheim-Brackenheim:

Siehe allgemeine kirchliche Nachrichten  
Einsprachen gegen die Wahl der Kirchengemeinderäte sind vom 9. Dezember bis 15. Dezember bei der Vorsitzenden des Kirchengemeinderats, Heide Kachel, c./o. Evang. Pfarramt Güglingen, Kirchgasse 6, 74363 Güglingen, einzulegen. Einspracheberechtigt sind alle wahlberechtigten Gemeindeglieder.  
Einsprachen sind zu begründen.

### Gottesdienst für kleine Leute

Zum Gottesdienst für Kleine Leute am Samstag, 7. Dezember, um 16:30 Uhr, laden wir alle Eltern mit ihren bis zu 5-jährigen Kindern recht herzlich ein. Wir treffen uns für eine halbe Stunde in der Kirche, um mit den Kindern zu singen, zu beten und auf Geschichten aus der Bibel zu hören. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle zu Begegnung und Gespräch in den Krabbelraum ein.

### Zur Information

#### Rechnungsabschluss 2012

Der Rechnungsabschluss 2012 liegt in der Zeit von Dienstag, 26. November bis Dienstag, 10. Dezember 2013, im Evang. Pfarramt, Kirchgasse 6, immer dienstags, mittwochs und freitags von 9:00 – 11:30 Uhr zur Einsichtnahme auf.

#### Lebendiger Adventskalender in Güglingen:

Siehe allgemeine kirchliche Nachrichten

### Gemeindefrühstück



Treff für Singles, Ehepaare und Familien

#### Vorankündigung:

Am Sonntag, 15. Dezember, um 8:30 Uhr, ist wieder Gemeindefrühstück im Mauritiussaal der Kirche, 3. Stock.

### Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731,

stefan.fischer@drs.de;

Vikar Andreas Braun, Tel. 07135/9362046;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

willi.forstner@t-online.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080,

HiDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de;

Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

#### Freitag, 6. Dezember

19.00 Uhr Lebendiger Adventskalender, Michaelsberg

20.00 Uhr Taizé-Abend, Brackenheim

#### Samstag, 7. Dezember

19.00 Uhr Eucharistie zum Gedenken an Adolph Kolping, Brackenheim

#### 2. Adventssonntag, 8. Dezember

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, SLK-Klinik Brackenheim

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

9.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

10.30 Uhr Eucharistie als Auftaktgottesdienst zur Erstkommunion 2014, Stockheim

14.00 Uhr Taufsonntag, Brackenheim

#### Hochfest Immaculata – Montag, 09.12.

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

#### Dienstag, 10. Dezember

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

#### Mittwoch, 11. Dezember

5.30 Uhr Fröhschicht, Stockheim

19.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

#### Donnerstag, 12. Dezember

6.00 Uhr Rorate, Brackenheim

#### Freitag, 13. Dezember

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

#### Samstag, 14. Dezember

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Stockheim

#### 3. Adventssonntag, 15. Dezember

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg mit alpenländischer Musik

9.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen, anschließend Kirchencafé

#### Termine:

Montag, 09.12.:

19.00 Uhr Tanzmeditation in der Kirche in Güglingen

Donnerstag, 12.12.:

14.30 Uhr Seniorennachmittag, Güglingen

#### Taizé-Abend

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen Taizé-Abend anbieten mit Liedern aus Taizé und Texten, die zum Nachdenken einladen. Die Taizé-Lieder sind in einfachen, sich wiederholenden, mehrstimmigen Strukturen geschrieben und damit wunderbar geeignet, um vor allem in unserer ruhelosen Adventszeit einen Ausgleich zu schaffen durch Hinhören – Mitsingen – Wirken lassen – Loslassen – ...

Der Taizé-Abend findet in der katholischen Kirche Christus König am Freitag, dem 06.12.2013, um 20 Uhr, statt.

### Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

#### Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen

##### Freitag, 6. Dezember

20:15 Uhr Eudokia ChorPop

##### Samstag, 7. Dezember

18:00 Uhr Teeniekreis in Botenheim

20:00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

##### Sonntag, 8. Dezember

9:05 Uhr Gebetstreff

9:30 Uhr Gottesdienst mit Superintendent Wolfgang Rieker, Kinderkirche von 0 – 6 Jahre, 7 – 10 Jahre und 11 – 14 Jahre, anschließend Kirchenkaffee

18:00 Uhr Jugendgottesdienst MEET JESUS in Botenheim. Ab 17:30 Uhr Tischfußball, Tischtennis u. a., anschließend Imbiss und Punsch.

##### Dienstag, 10. Dezember

9:00 Uhr Mütter beten für ihre Kinder bei Anita Stengel in Dürrenzimmern  
17:00 Uhr Kindertreff Kunterbunt in Botenheim

##### Mittwoch, 11. Dezember

19:30 Uhr Bibelgesprächskreis/Adventsbesinnung

**Samstag, 14. November**

18:00 Uhr Teeniekreis in Botenheim  
20:00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

**Sonntag, 15. Dezember**

9:05 Uhr Gebetstreff  
9:30 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche von 0 – 6 Jahre, 7 – 10 Jahre und 11 – 14 Jahre, anschließend Kirchenkaffee  
19:00 Uhr Jugendhauskreis, Ort nach Absprache (Jochen Türk, Tel. 07143/23061)  
20:00 Uhr Hauskreis bei Fam. Stefan Weber

**Ev. Freikirche Gemeinde Gottes**

Gemeinde Gottes KdöR  
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern  
Tel. (07135) 2788 und 13521

**Sonntag, 8. Dezember**

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

**Evangelische Kirche Eibensbach**

Pfarrerin Leonie Müller-Büchle und  
Pfarrer Dennis Müller  
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219  
E-Mail: [ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de](mailto:ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de)  
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

**Freitag, 6. Dezember**

20:00 Uhr Posaunenchorprobe

**Sonntag, 8. Dezember**

10:20 Uhr Gottesdienst eXtra mit eigenem Kinderprogramm in der Marienkirche  
Predigt: Pfarrer Dieter Kern  
19:00 Uhr Vorweihnachtliches Konzert des Gesangsvereins Liederkranz Frauenzimmern in der Martinskirche

**Montag, 9. Dezember**

20:00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus Frauenzimmern

**Dienstag, 10. Dezember**

14:30 Uhr Seniorenkreis im Jugendraum  
Heute: „Weihnachten in aller Welt“  
Bräuche und Traditionen rund ums Christfest  
17:30 Uhr „Lebendiger Adventskalender“ bei Familien Erwin und Werner Combé, Frauenzimmern, Brackenheim Str. 72  
17:30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen

**Mittwoch, 11. Dezember**

14:30 Uhr Konfirmandenunterricht in Güglingen  
17:30 Uhr „Lebendiger Adventskalender“ bei Sandra Schaber, Oberdorfstr. 12  
18:30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche  
19:30 Uhr KreativKreis im Gemeindehaus Frauenzimmern

**Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern****Hinweis:**

Das Pfarramt ist besetzt durch das Pfarrehepaar Leonie Müller-Büchle und Dennis Müller, Telefon 07135/5371.

Pfarrer Dennis Müller ist aufgrund eines Klinikaufenthaltes für längere Zeit nicht im Dienst. In

allen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Leonie Müller-Büchle.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass für diese Zeit der Besuchsdienst in Eibensbach alle Geburtstagsbesuche wahrnehmen wird. Das Pfarrbüro ist montags und freitags von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr besetzt.

**Kirchenwahl am 1. Advent**

Manch einer hat in den vergangenen Tagen gerätselt, was es denn mit den Luftballons in orange und lila auf sich hat, die in Frauenzimmern und Eibensbach die Straßen schmückten ... Sie waren die Vorboten für unseren Wahltag am 1. Advent, an dem unsere neuen Kirchengemeinderäte und die Mitglieder unserer Landessynode gewählt wurden.

Wir danken allen, die sich auf den Weg zum Wahllokal und Wahlcafé gemacht haben und so mit ihrer Stimme unseren neuen Gremien den Rücken stärken!

Von Herzen gratulieren wir allen Gewählten und freuen uns auf eine gute und fruchtbare Zusammenarbeit, mit der wir an unseren Gemeinden vor Ort weiterbauen wollen!

**Hier die Wahlergebnisse:****Eibensbach:**

Wahlberechtigte: 343  
Wahlbeteiligung: 26,2 %  
Gewählte Kirchengemeinderäte:

1. Brigitte Hahn 94 Stimmen (bestätigt)
2. Marion Wöhr 91 Stimmen (bestätigt)
3. Rolf Wöhr 91 Stimmen (neu)
4. Susanne Xander 87 Stimmen (neu)
5. Ute Lischka-Löhr 82 Stimmen (neu)

**Frauenzimmern:**

Wahlberechtigte: 430  
Wahlbeteiligung: 37,7 %  
Gewählte Kirchengemeinderäte:

1. Tim Kreutter 188 Stimmen (bestätigt)
2. Peter Wasiluk 171 Stimmen (bestätigt)
3. Dr. Adele Dezsö-Lakatos 162 Stimmen (bestätigt)
4. Beate Schneider 155 Stimmen (neu)
5. Andreas Siebenbrunner 132 Stimmen (neu)

Einsprachen gegen die Wahl zur Landessynode können vom 9. Dezember bis 15. Dezember 2013, 24.00 Uhr schriftlich beim Evang. Oberkirchenrat, Gänsheidestr. 2 – 70184 Stuttgart eingelegt werden. Einspracheberechtigt ist jedes wahlberechtigte Gemeindeglied des Wahlkreises.

Einsprachen gegen die Wahl der Kirchengemeinderäte sind in der oben genannten Frist beim Vorsitzenden des Kirchengemeinderats, Evang. Pfarramt, Torstraße 6, 74363 Frauenzimmern, einzulegen. Einspracheberechtigt sind alle wahlberechtigten Gemeindeglieder. Einsprachen sind zu begründen.

**48 Pakete für die Aktion „Ein Päckchen Liebeschenken“**

LICHT IM OSTEN bringt jährlich mittlerweile mehr als 17.000 Weihnachtspäckchen nach Russland, Osteuropa und Zentralasien. Das Anliegen ist ganz einfach: Unzählige Menschen im Osten leben am Rande der Existenz, haben keine Arbeit oder verdienen so wenig, dass es nicht zum Leben reicht. Viele können sich nicht einmal zu Weihnachten Geschenke leisten. Deshalb gibt es das Päckchen Liebe, und Schenken macht bekanntlich auch noch jede Menge Spaß!

Das haben in diesem Jahr wieder viele Menschen aus unseren Gemeinden erlebt. Insgesamt gingen 48 Päckchen in unserem Evangelischen Kindergarten und im Pfarramt ein!

Wir danken allen, die so liebevoll die einzelnen Päckchen gestaltet haben – und auch Andreas Wöhr, der wieder wie die vergangenen Jahre, den Transport übernommen hat!

**Evang. Kirche Frauenzimmern**

Pfarrerin Leonie Müller-Büchle und  
Pfarrer Dennis Müller  
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219  
E-Mail: [ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de](mailto:ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de)  
Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

**Freitag, 6. Dezember**

17:00 Uhr - Die Kinder der Kinderkirche  
19:00 Uhr singen Gemeindegliedern zum Advent  
20:00 Uhr Posaunenchorprobe

**Samstag, 7. Dezember**

9:30 Uhr Verteilung und Probe der Kinderkirchkinder fürs Krippenspiel (Ende 11.30 Uhr) (Gemeindehaus)  
ab 13:00 Uhr holt der Posaunenchor ihr Altpapier. Bitte gut gebündelt an den Straßenrand stellen.

**Sonntag, 8. Dezember**

9:20 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer Dieter Kern  
10:00 Uhr Mitfahrgelegenheit für Kinderkirchkinder  
Bitte bei Melanie Csanits melden  
10:20 Uhr Gottesdienst eXtra in der Marienkirche  
Predigt: Pfarrer Dieter Kern  
19:00 Uhr Vorweihnachtliches Konzert des Gesangsvereins Liederkranz Frauenzimmern in der Martinskirche

**Dienstag, 10. Dezember**

9:30 Uhr Mutter-Kind Kreis  
14:30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus  
Heute: „Weihnachten in aller Welt“. Bräuche und Traditionen rund ums Christfest  
17:30 Uhr „Lebendiger Adventskalender“ bei Familien Erwin und Werner Combé, Brackenheim Str. 72  
20:00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus

**Mittwoch, 11. Dezember**

17:30 Uhr „Lebendiger Adventskalender“ bei Sandra Schaber, Eibensbach, Oberdorfstr. 12  
18:30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche  
19:30 Uhr KreativKreis im Gemeindehaus  
**Donnerstag, 12. Dezember**  
17:00 Uhr - Die Kinder der Kinderkirche  
19:00 Uhr singen Gemeindegliedern zum Advent

**Evangelische Kirche Pfaffenhofen**

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,  
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238  
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/pfaffenhofen>

**Freitag, 6. Dezember**

14:30 Uhr Adventsfeier des Fröhlichen Nachmittags mit traditionellen Liedern und Texten, Kurzweil und Frohsinn, am Klavier erfreut uns Philipp Nothacker

19.45 Uhr Posaunenchor  
 20.00 Uhr FrauenTREFF – Advent, Advent ...  
**Samstag, 7. Dezember**  
 19.00 Uhr Infoabend mit Familie Eghtesadi im Gemeindehaus Pfaffenhofen  
**Sonntag, 8. Dezember – 2. Advent**  
 10.30 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent mit dem Kirchenchor  
 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus mit Krippenspielprobe  
 17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „Die Apis“ im Gemeindehaus  
**Montag, 9. Dezember**  
 19.30 Uhr „Hausgebet im Advent“ in der Kirche in Weiler  
 20.00 Uhr Kirchenchor  
**Dienstag, 10. Dezember**  
 9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Carina Koch, Tel. 912307)  
 ab 12.00 Uhr Mittagstisch von „Pfeffer und Salz“  
 14.00 Uhr Frauenkreis für Ältere  
 18.00 Uhr Jungchar  
 18.30 Uhr Bastelkreis  
**Mittwoch, 11. Dezember**  
 14.30 Uhr Konfirmandenunterricht  
 20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)  
**Freitag, 13. Dezember**  
 19.45 Uhr Posaunenchor  
**Samstag 14. Dezember**  
 19.30 Uhr Konzert des russischen Profimännergesangsensembles Ornament in unserer Kirche  
**Sonntag, 15. Dezember – 3. Advent**  
 10.30 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent unter Mitwirkung von Ornament und der Kita „Arche Noah“, ebenfalls um 10.30 Uhr probt die Kinderkirche ihr Krippenspiel im Gemeindehaus  
 anschl. Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den Posaunenchor  
 anschl. Auftritt von Ornament auf dem Festplatz  
 15.00 Uhr Platzkonzert des Posaunenchores  
 16.00 Uhr Der Gesangverein Pfaffenhofen singt auf dem Kelterplatz – gerne zum Mitsingen  
 17.00 Uhr Offenes Adventsliedersingen in der Kirche  
 17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „Die Apis“ im Gemeindehaus

#### Mittagstisch

Wir laden Sie bereits am Dienstag, 10. Dezember, ab 12 Uhr, ein zu einem „Leckeren Weihnachtsmenü“.  
 Es gibt: Klare Rinderbrühe mit Einlage – Wildschweinbraten mit Semmelknödel und Rotkraut – Dessert.  
 Anschließend gibt es noch eine kleine Weihnachtsfeier.  
 Lassen Sie sich einladen – wir freuen uns auf Sie.  
 Das Team von „Pfeffer und Salz“ wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute fürs neue Jahr, dass wir uns gesund wiedersehen.  
 „Pfeffer und Salz“

#### Konzert von Ornament

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr, freuen wir uns, dass das russische Männergesangsensemble Ornament uns am Sa., dem 14.12.2013, um 19.30 Uhr, in unserer Kirche erneut mit hinreißend vorgetragenen Chören auf absolutem Profiniveau verzaubern wird: Der Eintritt ist wie

im Jahr 2012 frei, um eine Spende wird gebeten. Besonders freuen wir uns, dass Ornament auch im Gottesdienst am 3. Advent mitwirken wird.

#### Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen am 3. Advent

Um 10.30 Uhr läuten unsere Glocken zum Gottesdienst und läuten gleichzeitig unseren Weihnachtsmarkt ein. Der absolut professionelle russ. Männerchor und unser Kindergarten werden den Gottesdienst mitgestalten und der Posaunenchor wird im Anschluss überleiten zum Mittag auf dem Kelterplatz. Auf einem stimmungsvoll gestalteten Kelterplatz können Sie dann einen der gemütlichsten Weihnachtsmärkte in der Region erleben. Allerlei verschiedene Stände mit verschiedensten Angeboten laden zum Bummeln ein. Auch die Kirchengemeinde ist wieder mit offenem Adventsliedersingen, einem Stand des Bastelkreises (Bastelarbeiten) und einem Stand der Evang. Jugend (Waffeln) vertreten. Kommen Sie doch einfach vorbei.

#### Ergebnis der Wahlen zum Kirchengemeinderat und zur Landessynode am 1. Dezember 2013

Bei der Wahl zum Kirchengemeinderat wurde folgendes Ergebnis festgestellt:

Wahlberechtigte:	907
Wähler:	283 (31,2 %)
Gültige Stimmen:	1842
Fehlstimmen:	83

Zum Kirchengemeinderat wurden gewählt:

1. Jochen Böckle	330 Stimmen
2. Christina Dülsen	191 Stimmen
3. Jochen Harsch	352 Stimmen
4. Brigitte Hüttner	237 Stimmen
5. Manuela Michalski	163 Stimmen
6. Sylvia Rustler	238 Stimmen
7. Gerhard Saur	331 Stimmen

Bei der Wahl zur Landessynode haben in unserer Gemeinde erhalten:

A. Laien	
Matthias Böhler	133 Stimmen
Beate Ostrawsky	129 Stimmen
Christiane Mörk	208 Stimmen

B: Theologen

Andreas Wündisch	146 Stimmen
Gottfried Holland	86 Stimmen

Das Gesamtergebnis zur Synodalwahl im Wahlkreis können Sie unter den allgemeinen kirchlichen Nachrichten entnehmen.

Einsprachen gegen die Wahl der Kirchengemeinderäte sind vom 9. Dezember bis 15. Dezember beim Vorsitzenden des Kirchengemeinderats, c./o. Evang. Pfarramt Pfaffenhofen, Pfarrgasse 6, 74397 Pfaffenhofen einzulegen. Einspracheberechtigt sind alle wahlberechtigten Gemeindeglieder.  
 Einsprachen sind zu begründen.

#### Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6  
 Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238  
 E-Mail: Pfarramt.Weiler\_Zaber@elk-wue.de  
 Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/weiler>

**Samstag, 7. Dezember**

19.00 Uhr Infoabend mit Familie Eghtesadi im Gemeindehaus Pfaffenhofen

**Sonntag, 8. Dezember – 2. Advent**

9.30 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent mit Abendmahl nach der Form der Deutschen Messe

10.30 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche mit Krippenspielprobe  
 14.30 Uhr Adventskaffee  
**Montag, 9. Dezember**  
 19.30 Uhr „Hausgebet im Advent“ in der Kirche  
**Mittwoch, 11. Dezember**  
 9.30 Uhr Frauenfrühstück  
 20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)  
**Sonntag, 15. Dezember – 3. Advent**  
 10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen zum 3. Advent mit Ornament und der Kita „Arche Noah“  
 Anschl. Weihnachtsmarkt auf dem Kelterplatz in Pfaffenhofen  
 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus mit Krippenspielprobe

**Die Kirchengemeinde  
Weiler/Zaber  
lädt ein zum:**

  
**Adventskaffee**

**im Gemeindehaus  
in Weiler  
am 2. Advent  
8. Dezember 2013  
ab 14.30 Uhr**

Es werden auch Waren aus dem  
Eine-Welt-Laden angeboten.

#### Kuchenspenden zum Adventskaffee

Gerne nehmen wir auch Kuchenspenden an diesem Tag entgegen. Sie können Ihren Kuchen zwischen 11.30 und 12.00 Uhr und ab 14.00 Uhr im Gemeindehaus abgeben.

*„Meine Hoffnung und meine Freude“*

**Die Kirchengemeinde  
Weiler/Zaber  
lädt ein  
zum**

  
**HAUSGEBET  
IM ADVENT**

**am Montag,  
9. Dezember 2013  
um 19.30 Uhr  
in die  
Evang. Kirche**

Mitwirkende: Frauenfrühstück Weiler/Pfaffenhofen  
Bäbel Holzwarth, Querflöte

## Ergebnis der Wahlen zum Kirchengemeinderat und zur Landessynode am 1. Dezember 2013

Bei der Wahl zum Kirchengemeinderat wurde folgendes Ergebnis festgestellt:

Wahlberechtigte: 313

Wähler: 119 (38,0 %)

Gültige Stimmen: 565

Fehlstimmen: 17

Zum Kirchengemeinderat wurden gewählt:

1. Ruth Asser 128 Stimmen

2. Anita Bühler 78 Stimmen

3. Ute Kraiß 115 Stimmen

4. Silke Oehler 135 Stimmen

5. Martin Walter 109 Stimmen

Bei der Wahl zur Landessynode haben in unserer Gemeinde erhalten:

A: Laien

Matthias Böhler 49 Stimmen

Beate Ostrawsky 36 Stimmen

Christiane Mörk 96 Stimmen

B: Theologen

Andreas Wündisch 71 Stimmen

Gottfried Holland 20 Stimmen

Das Gesamtergebnis zur Synodalwahl im Wahlkreis können Sie den allgemeinen kirchlichen Nachrichten entnehmen.

Einsprachen gegen die Wahl der Kirchengemeinderäte sind vom 9. Dezember bis 15. Dezember beim Vorsitzenden des Kirchengemeinderats, c./o. Evang. Pfarramt Weiler/Zaber, Pfarrgasse 6, 74397 Pfaffenhofen, einzulegen. Einspracheberechtigt sind alle wahlberechtigten Gemeindeglieder.

Einsprachen sind zu begründen.

## Auswärtige kirchl. Nachrichten

### Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

#### Gedenktag für alle verstorbenen Kinder

Damit ihr Licht für immer leuchte, stellen am Sonntag, 8. Dezember 2013, um 19.00 Uhr, Betroffene rund um die ganze Welt im Gedenken an ihre verstorbenen Söhne, Töchter, Brüder und Schwestern brennende Kerzen in die Fenster. Bereits um 11.30 Uhr findet in der evang. Stadtkirche in Neckarsulm (Biswanger Str. 25) ein Gottesdienst für alle, die um ein Kind trauern statt. Eingeladen sind Eltern, Geschwister, Freunde und Bekannte.

#### „Der DiakonieweltLaden Solidare sagt Herzlichen Dank für über 70 Pakete „Weihnachten im Schuhkarton“

Unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin im Solidare, Frau Baumann brachte die Idee ein: „Kann der DiakonieweltLaden Annahmestelle für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ werden? Eine klasse Idee! Um die 75 Pakete wurden abgegeben, allein vom Zabergäugymnasium kamen 35 – 40 Pakete. Wir sagen allen Spender/-innen ein herzliches Dankeschön, Danke auch an Frau Baumann fürs Organisieren und Transportieren. Die Pakete gehen nun auf die Reise nach Osteuropa u. a. nach Rumänien, Moldawien und Russland und bringen dort Weihnachtsfreude zu Kindern und Jugendlichen.

### Diakonisches Werk Heilbronn

**Weihnachten und Silvester in Bad Herrenalb**  
Verbringen Sie die Weihnachtstage und Silvester in Gemeinschaft bei einer Seniorenfreizeit des Diakonischen Werk Heilbronn vom 22. Dezember bis 2. Januar in Bad Herrenalb. Die Fei-

ertage werden festlich mit Weihnachts- bzw. Silvesterfeier und Festmenü begangen, außerdem sind Ausflüge in die nähere Umgebung, wie nach Baden Baden, geplant. Pfarrerin Anneliese Oesch hat die Begleitung des Gästeprogramms während der Freizeit übernommen. Weitere Informationen unter Telefon 07131/964490 oder 964432.

#### Kultur- und Studienreise Jakobsweg

Das Diakonische Werk Heilbronn bietet vom 25. Mai bis 4. Juni 2014 eine Kultur- und Studienreise entlang des Jakobswegs an. Ausgangspunkt ist Puente la Reina. Sie erleben die verschiedenen Landschaften von La Rioja bis Galicien mit den Klöstern, Brücken und Herbergen für die früheren Pilger und die großen Zentren, wie Oviedo, Leon, Burgos und dem Ziel Santiago de Compostela. An den schönsten Stellen besteht die Möglichkeit, direkt auf dem Jakobsweg den Weg der früheren Pilger nachzugehen.

Der Reiseleiter, Martin Uwe Schmid, wird diese Reise am Dienstag, 10. Dezember, im Begegnungscafé des Diakonischen Werkes, Heilbronn, Schellengasse 9 näher vorstellen.

Weitere Informationen unter Telefon 07131/964490 oder 964432

## Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12  
[www.jw.org](http://www.jw.org)

**Wie Sie eine gereinigte Erde erleben können**  
Unsere Zusammenkünfte finden derzeit in HN-Böckingen, Reinerstr. 17, oberer Saal statt. Bitte beachten Sie die geänderten Wochentage und Uhrzeiten.

Sonntag, 8. Dezember

Beginn heute 15:00 Uhr

15.00 Uhr Biblischer Vortrag: Eine gereinigte Erde – wirst du sie erleben?  
15.35 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeiträge anhand des Wachturm-Artikels *Die Schöpfung zeigt uns einen lebendigen Gott* (Offenbarung 4:11).

Mittwoch, 11. Dezember

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand der Broschüre *Der Wille Jehovas: Wer lebt heute danach?*  
19.45 Uhr Theokratische Predigtenschule • Bibellesen 1. Johannesbrief bis Judasbrief • Woran sollte man in Verbindung mit Jesus Christus denken? • Die richtige Religion beweist echten Glauben an Jesus Christus

20.20 Uhr Dienstzusammenkunft

*Kostenlose Downloads*

der Bibel, unserer Zeitschriften u. anderer Publikationen auf [www.jw.org](http://www.jw.org).

## SCHULE UND BILDUNG

### Ev. Kindergärten Frauenzimmern



#### Weihnachtsbäume schmücken

Voller weihnachtlicher Vorfreude machten sich die Vorschüler der Kindergärten Eibensbach und Frauenzimmern zusammen mit ihren

Erzieherinnen auf, um die Weihnachtsbäume der Güglinger Bankfilialen zu schmücken.



Der Kindergarten Eibensbach verzierte mit selbst bemalten Kugeln und glänzenden Eiskristallen den Baum der Kreissparkasse. Die Kinder der Gruppe aus Frauenzimmern schmückten den Baum der Volksbank mit selbst gebastelten roten Kugeln, Sternen und Girlanden.



Die Kindergärten freuen sich über die dafür erhaltenen Spenden und sagen „Herzlichen Dank!“

## Hort

an der Katharina-Kepler-Schule Güglingen



Weinstäbe 25  
74369 Güglingen  
Tel.: 07135 9318918  
Mail: [kika.hort@gkm.de](mailto:kika.hort@gkm.de)

#### Eltern wollen aktiv mitmischen

Beim Elternabend im Hort der Katharina-Kepler-Schule wurde die seitherigen Elternbeirätinnen Nicole Gerking und Ines Schmiedl mit Dank verabschiedet. Ein neuer Beirat war schnell gewählt, der diesmal aus drei Mitgliedern besteht: Natalie Ulreich, Nora Schock und Ines Schmiedl. Hortleiterin Ursula Wössner gab einen Rückblick über die Aktivitäten. Derzeit besuchen 45 Grundschüler die Einrichtung, die Nachfrage ist nach wie vor groß. Für Projekte wie „Experimenta“ Bastelaktionen oder Ferienaktivitäten gibt es Ordner, die die Eltern jederzeit einsehen dürfen. Die Eltern durften ihre Ideen einbringen, was für Aktionen sie sich in Zusammenarbeit mit dem Hort wünschen. Schnell war klar, dass ein Informationsabend zum Thema Medien- und Internetkompetenz auf großes Interesse stoßen wird. Auch das Marbacher Konzentrationstraining wurde nachgefragt. Auch Aktivitäten mit

Eltern und Kindern werden im Hort gewünscht, etwa Mutter-Kind-Yoga oder Vater-Kind-Seifenkistenbauen. Auch die vor zwei Jahren bereits einmal initiierte Aktion „Wir sind stark“ in Zusammenarbeit mit der Polizei könnte wiederholt und das Wissen bei den Hortkindern verfestigt und erweitert werden. (isi)

## Realschule Güglingen

### Scheckübergabe an AK-Suchtprävention

Der Arbeitskreis Suchtprävention ist ein fester Bestandteil der Realschule Güglingen. Frau Seeger und Frau Fischer von der Sparkassen Sozialstiftung überreichten uns am 20. November 2013 einen großen Scheck in Höhe von 600 Euro.



Die Sparkassenstiftung unterstützt uns damit weiterhin bei unserer Suchtpräventionsarbeit an der Realschule. Wir können zurzeit in jeder Klassenstufe wertvolle Präventionsarbeit vorweisen und sind somit auf die finanzielle Unterstützung anderer angewiesen.

Wir, die Eltern des Arbeitskreises Suchtprävention, Lehrkräfte, Schulsozialarbeit, Schülerinnen und Schüler sowie die Schulleitung, möchten uns daher ganz herzlich bei der Sparkassen Sozialstiftung bedanken!

(AK-Suchtprävention Ingrid Storz)

### 3D-Druck im Kinderkanal

Die Realschule Güglingen betreibt unter der Leitung von Herrn Glatzer seit etwa drei Jahren ein Pilotprojekt zum Test der Einführung von 3D-Software und 3D-Druckern an allgemein bildenden Schulen.

Grundlegende Informationen und viele Bilder von Ergebnissen und Aktivitäten finden Sie unter: <http://www.3d4school.de/>.

In diesem Jahr wurde besonderen Wert auf Öffentlichkeitsarbeit und Optimierung der Technik für den Schulbetrieb gelegt.

Alle für die Konstruktion und die Druckvorbereitung erforderlichen Programme wurden anwendungsfreundlich in das Schulnetzwerk integriert. Nach Angeboten zur Lehrerfortbildung sowie Ausstellungen in der Schule und auf dem Güglinger Palmmarkt folgten Ausstellungen auf der Messe Make Munich ([www.3d4school.de/events/](http://www.3d4school.de/events/)) und ein fünftägiges Workshopangebot auf der international bedeutenden Messe Gamescom in Köln ([www.3d4school.de/events/gamescom](http://www.3d4school.de/events/gamescom)). Auf diesem Wege ist das Fernsehen auf die Aktivitäten der Realschule aufmerksam geworden. Vier Stunden dauerten die Aufnahmen für einen wie üblich sehr kurzen Video-Spot bei KiKa, den man hier abrufen kann: [http://www.kika.de/scripts4/projects/fernsehen/a\\_z/erde\\_an\\_zukunft/zukunftsmacher.php?macher=48&filter=44](http://www.kika.de/scripts4/projects/fernsehen/a_z/erde_an_zukunft/zukunftsmacher.php?macher=48&filter=44) (Diesen Link finden Sie unter [www.3d4school.de/](http://www.3d4school.de/).)

KiKa hat sich mit einem netten Geschenkpaket und einer DVD mit dem Film bedankt. Fünf Teilnehmer wurden als VIP (Very Important Person) ausgewählt und sind stolz darauf, jetzt im KiKa-Forum Fragen zum Thema 3D-Druck beantworten zu dürfen. (RSG/Gt)

## Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

### Vorlesewettbewerb der Sechstklässler

Auch in diesem Schuljahr beteiligten sich die Sechstklässler der Katharina-Kepler-Schule am Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels. Sechs Schülerinnen und Schüler der Klassen 6a und 6b hatten sich für den Schultscheid qualifiziert. Aus der 6a waren dies Marvin Matschkowiak, Nico Altmann und Jasmin Kettur, von der 6b qualifizierten sich Fabian Bal, Jeremy Schmalz und Chantal Hager. Sie waren in einer ersten Leserunde innerhalb ihrer Klassen als Klassensieger hervorgegangen.

Es kam bei der Bewertung besonders auf Betonung, Aussprache, Verständlichkeit, Lesetechnik und Textgestaltung an.



Beim Schultscheid am 03.12.2013 wurde der Jury, bestehend aus der Schulleitung, dem Schülersprecher Hamza Sener, einer Lehrerin aus dem Kollegium sowie Hr. Göpfrich von der Mediothek Güglingen, nicht nur aus einem eigenen Buch vorgetragen, es musste von allen auch ein Fremdtext vorgelesen werden.

Als Siegerin ging Chantal Hager (6b) hervor, die aus dem Buch *Die drei???* vorlas.

Das Publikum, das aus den Klassen 6a und 6b bestand, hörte während des Vorlesewettbewerbs gespannt zu und spendete am Ende der Vorleserunde Applaus, denn alle 6 Klassensieger hatten sich angestrengt und ihr Bestes gegeben.

Schulleiterin Dr. Doll überreichte der Siegerin einen Buchpreis sowie eine Urkunde.

Chantal Hager wird die Katharina-Kepler-Schule nun beim Kreisentscheid vertreten, hierfür wünschen wir ihr viel Erfolg.

## Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

### Polenaustausch 2013

Knapp 900 km lagen vor uns, als wir am Freitag, dem 20. September 2013, mit 10 Schülern und Schülerinnen unter der Leitung von Frau Richter um 7.15 Uhr in den Bus stiegen. Den schulfreien Tag genießend kamen wir, gespannt auf unsere Gastfamilien, gegen 20:30 Uhr in Kamieniec an der Schule an. Dort wurden wir herzlich von unseren Austauschschülern empfangen. In den Familien angekommen, stand bereits ein ausgiebiges Abendessen auf dem Tisch.

An diesem Wochenende wurde das Programm von den Gasteltern gestaltet. Kennenlernen des polnischen Heimatortes war angesagt. Nach einem ausgiebigen Spaziergang habe ich mit meiner Gastfamilie eine stillgelegte Kohlenmine besichtigt. Die Herzlichkeit der Gastfamilie bekam ich auch am Abend zu spüren. Sie hatten eine Überraschungsgeburtstagsparty mit den anderen Austauschschülern für mich organisiert. Das offizielle Programm startete am Montag. Nach dem Schulbesuch fand eine Stadtrallye statt, die die polnischen Schüler professionell

organisiert hatten. Richtig cool war natürlich der anschließende Besuch im Erlebnisbad.

Dienstags machten wir einen Ausflug nach Breslau. Nachdem unser Bus endlich einen Parkplatz gefunden hatte, starteten wir zu einer Stadtrundfahrt in einer historischen Straßenbahn. Anschließend hatten wir noch etwas Zeit, uns persönlich dort umzuschauen.

Gute Schuhe waren am Mittwoch gefragt. Ein Ausflug an die tschechische Grenze zeigte uns das in der Nähe liegende Skigebiet. Nach einer Liftfahrt auf den Berg folgten wir einem kleinen Rundweg und setzten uns danach etwas erschöpft in eine alte Berghütte, um Mittagspause zu machen. Danach besichtigten wir eine Skisprungschanze, von dessen Aussichtsturm wir einen atemberaubenden Ausblick hatten.

Der Donnerstag begann mit einem Schulbesuch. Der letzte Nachmittag in Polen wurde individuell von den Austauschschülern gestaltet. Um auch die letzten Zloty los zu werden, war für mich Shoppen in Gliwice angesagt. Der Abreisetag endete mit einem kleinen Abschlussfest, bei dem es Pizza und polnische Spezialitäten gab.

Nach einem schönen, ereignisreichen Aufenthalt kamen wir erschöpft von der langen Fahrt am Freitagmorgen wieder in Brackenheim an. Im Gepäck hatten wir viele Geschenke, einzigartige Erinnerungen und das Gefühl, zu einer tollen Gruppe geworden zu sein.

Ein großer Dank an Frau Richter, dass sie uns dies ermöglicht hat.

Wir freuen uns jetzt schon auf unsere Gäste aus Polen!

Lea Blatt (Klasse 10, Zabergäu-Gymnasium Brackenheim)

## Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold  
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857  
E-Mail: [gueglingen@vhs-unterland.de](mailto:gueglingen@vhs-unterland.de)  
Internet: [www.vhs-unterland.de](http://www.vhs-unterland.de)

### Kurse und Veranstaltungen – Vorschau auf Januar 2014:

#### Kindern liebevoll Grenzen setzen

Seminar am Vormittag

Egal ob im Kinderzimmer, auf dem Spielplatz oder im Supermarkt: Kinder versuchen täglich, gesetzte Grenzen zu überschreiten. Aber wie sollen Sie als Eltern darauf reagieren? Diskutieren, nachgeben, ignorieren oder gar bestrafen? Gemeinsam mit Dipl. Päd. Liane Dresler wollen wir erörtern, warum klare Grenzen, Familienregeln und liebevolle Konsequenz für kleine Kinderseelen so wichtig sind und wie Sie gleichzeitig Ihrem Kind ausreichend Freiraum für seine Entfaltung geben können.

Sa, 11.01.2014, 10.00 – 12.00 Uhr,  
Güglingen, Mediothek, Veranstaltungsraum  
6 Euro ab 10 TN  
Anmeldung erforderlich

### Onleihe und E-Book-Reader

#### Die Bibliothek in der Westentasche

Immer mehr Bibliotheken stellen Bücher digital per „Onleihe“ zur Verfügung. Auf diese Weise können Bücher jederzeit „entliehen“ und z. B. auf dem Tablet-PC gelesen werden.

Aber wie funktioniert das eigentlich? Was für ein Lesegerät und welche Voraussetzungen benötigt man? Welche Vorteile haben E-Books und welche Stolpersteine gilt es zu umgehen? Der Dozent zeigt anschaulich, wie Sie aus der Onlinebibliothek der Region Heilbronn-Franken E-Books herunterladen, auf anderen Geräten (PC, Laptop, E-Book-Reader, Smartphone, Tablet-PC, USB-Stick) abspeichern und intelligent nutzen.

Gemeinsam mit der Mediothek Güglingen

Leitung: Jürgen Schuh

EUR 4,00

Do, 16.01.2014, 19:30 Uhr

Güglingen, Mediothek

#### Pubertät – eine Belastungsprobe für die Familie Seminar am Vormittag

Die Pubertät der Kinder ist oft eine Belastung für die ganze Familie. Stress, Streit und Konflikte prägen den familiären Alltag. Heranwachsende beginnen ganz eigene, hin und wieder auch gefährvolle Wege zu suchen. Eine solche Wegsuche ist mit Gefühlsschwankungen verbunden – mal das „kleine“ Kind, das man kannte, mal jener unbekannte Heranwachsende mit ganz eigenen, häufig provozierend-schockierenden Ansichten. Eltern sind verunsichert: Wie sollen sie mit ihren pubertierenden Kindern reden, ohne belehrend oder entmutigend zu wirken? Wir wollen versuchen, praktische Antworten auf alltägliche Erziehungssituationen zu finden. Der Vortrag wendet sich an Eltern von Kindern in der Pubertät.

Liane Dresler, Dipl. Päd., Schulsozialarbeiterin  
Samstag, 25.01.2014, 10:00–12:00 Uhr, 3 UE  
Güglingen, Mediothek, Veranstaltungsraum  
EUR 6,00 ab 10 TN

Anmeldung erforderlich

## Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

### Aktuelles aus der Musikschule

#### 15. Dezember – Adventskonzert

Dieses Jahr sind wir wieder in der katholischen Kirche Neckarwestheim zu Gast. Wenn Sie dem hektischen Treiben der Weihnachtsvorbereitungen entfliehen wollen, so lassen Sie sich doch mit unserem Konzert um **17 Uhr** auf einen besinnlichen 3. Advent einstimmen.

Neben den musikalischen Darbietungen, wird Sie Frau Annemarie Gutensohn mit weihnachtlichen Geschichten durchs Programm führen. Der Eintritt ist frei.

#### Weihnachtsgeschenk gesucht?

... dann hätten wir das richtige Angebot. Ob nun für Ihre Kinder, Ihre Enkel, Ihren Partner oder auch sich selbst: schenken Sie doch einen Gutschein für einen Schnupperkurs an unserer Musikschule.

Oder erfreuen Sie Ihre Lieben mit den musikalischen Kostbarkeiten unserer CD „Viva la Musica“. Nähere Informationen erhalten Sie im Sekretariat der Musikschule.

#### Kontakt

Musikschule Lauffen und Umgebung e. V.,  
Südstraße 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: [info@lauffen-musikschule.de](mailto:info@lauffen-musikschule.de); Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

## HEIMISCHE WIRTSCHAFT

### 45 Weihnachtsbummler belebten die Innenstadt

Bei der 21. Auflage des Güglinger Weihnachtsbummel in Regie des Handels- und Gewerbevereins und des City-Managements der Stadt war am ersten Adventsonntag in der Güglinger Innenstadt vormittags hektisches Treiben. Das war aber zunächst den diversen Aufbau-Tupps geschuldet, die sich in 45-facher Anzahl darum kümmerten dass noch vor der Mittagszeit alles präsentiert werden konnte.



Hier konzentrierte man sich auf die Bereiche zwischen Rathaus und Kirche und bildete einen zweiten Bummel-Schwerpunkt im Deutschen Hof – und dahin kamen auch am Nachmittag die Besucher in großen Strömen. Zwischen Rathaus und Marktplatz war phasenweise „stop and go“ angesagt, so dicht drängten sich die Massen.



Überall konnten Geschenk-Ideen nicht nur angesehen, sondern auch gekauft werden. Von Strickwaren für alle zu wärmenden Körperteile über Fröbelsterne, Marmelade in unterschiedlichsten Geschmacksrichtungen, Deko-Artikel und vieles mehr bereicherte die Einkaufsmeile in der autofreien Innenstadt. Schulklassen waren mit Bauchläden oder stationär in Verkaufsständen dabei, der Nikolaus legte vor seinem Namenstag schon eine Früh-schicht ein. Die Bläserklasse und die Jugendkapelle des Musikvereins Güglingen brachten weihnachtliche Ständchen und der Posaunenchor war zu nächst von luftiger Kirchturm-Höhe und dann wieder bodenständig im Deutschen Hof zu hören.



Ein besonderer Besuchermagnet war die Krippenausstellung der Familie Otto Lägler im Foyer des Rathauses. 17 Krippen in unterschiedlichsten Gestaltungsformen waren da zu sehen. Natürlich lockte die Arche Noah mit ihrem Floh- und Trödelmarkt die Menschen ins Foyer der Herzogskeller. Beeindruckend war auch das Wunderkerzen-Feuerwerk, das bei einbrechender Dämmerung auf dem Platz zwischen Rathaus und Kirche gezündet worden ist.



Zum Ausklang des Tages luden die Kirchengemeinden zum 2. Lebendigen Adventskalender an. Am Gebäude Marktstraße 14 versammelte sich bei Pfarrerin Ruth Kern eine große Schar, die dem Weihnachtstrubel etwas entrinnen und sich eher auf das Wort „Advent“ besinnen wollte. Der Posaunenchor umrahmte die kleine Feier, bei der das erste Kalender-Türchen aufgemacht worden ist.

Selbstredend war und bleibt, dass an den Ständen das größte Gedränge herrschte, wo den Passanten weihnachtliche Spezialitäten in gebackener und gebrutzelter Form anboten und zu den passenden Temperaturen auch wärmende Getränke angeboten worden ist.

## Nikolaus und Weihnachtsengel unterwegs

Anja Lämmle und ihr Team von der Praxis für Krankengymnastik in Güglingen haben sich in der vorweihnachtlichen Zeit vorgenommen, nicht nur um das Wohl ihrer Patienten im Auge zu behalten. Sie sind jetzt verstärkt mobil unterwegs und wollen nach ihrem Motto „Freude am Leben schenken – mit Dingen, die nichts kosten“. Die Praxis Lämmle versucht, sich gegen die Alltags-Symptome einer hektischer werdenden Zeit zu stemmen – und daraus ist vor zwei Jahren die Idee entstanden, den Nikolaus zu spielen, das hauseigene Dienstfahrzeug als „Rudolph“ zu nutzen und es mit Geschenken im Wert von 1.000 Euro zu füllen.

„Jeder, der uns sieht, darf in den Krabbersack greifen, wo es vom 5-Euro-Gutschein über Prinzessinnen-Duschgel, Gummi-Zoo-Tiere und vieles mehr gibt.“



Anja Lämmle, Lisa Hörner, Janet Kurpiela und Felix Krause haben sich vorgenommen, mit ihrem roten Renner so gut wie überall hinzukommen und Geschenke zu verteilen. Man will auf alle Fälle beim ASB-Pflegeheim, bei Arztpraxen für Kinder und Allgemeinmedizinern vorbeischaun und natürlich auch Passanten auf der Straße mit kleinen Geschenken beglücken. Der Nikolaus und der Weihnachtsengel fahren am Nikolaustag von 7.30 bis 15.30 Uhr durchs Zabergäu.

„Selbst wenn uns jemand mit dem „Rudolph“ fahren sieht, könnte die Erinnerung kommen: da ist der Nikolaus unterwegs und will Freude schenken“, hofft Anja Lämmle auf den Wiedererkennungswert ihrer Aktion. „Wir wollen einfach ein Zeichen setzen, dass Menschen wichtig sind – nicht nur meine Patienten, sondern alle, denen wir begegnen.“

## Tierweihnacht im Wildparadies Tripsdrill

Eisige Temperaturen und der erste Schneefall deuten es schon an: Weihnachten steht vor der Tür. Auch Tripsdrill stimmt sich auf diese besinnliche Jahreszeit ein – mit der Tierweihnacht im Wildparadies Tripsdrill am 08., 15. und 22. Dezember. Aktionsstände, Basteleien und eine Waldandacht mit musikalischer Begleitung bilden das bunte Rahmenprogramm. Tierische Unterhaltung gibt es während der Flugvorführung auf der Falknertribüne und der Fütterungsrunde von Wolf, Bär & Co. Zum feierlichen Abschluss trifft um 16.30 Uhr der Nikolaus ein und verteilt Geschenke an die Kinder.

Für alle, die die Weihnachtsstimmung im Wildparadies länger genießen möchten, gibt es die Adventspauschale „Über Nacht zur Tierweihnacht“. Mehr Informationen finden Sie im Internet unter [www.tripsdrill.de](http://www.tripsdrill.de).

## VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

### RMZ-Fahrplan zum Jahreswechsel

Wir wollen frühzeitig auf die Erscheinungstermine der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ aufmerksam machen und den RMZ-Fahrplan zum Jahreswechsel bekannt geben.

Die **letzte RMZ-Ausgabe im Jahr 2013** erscheint am Freitag, 20. Dezember. Redaktionsschluss ist wie gewohnt am Dienstag, 17. Dezember.

Die **erste RMZ-Ausgabe im Jahr 2014** erscheint am Freitag, 10. Januar. Redaktionsschluss ist am Dienstag, 7. Januar.

Bitte beachten Sie bei jahresübergreifenden Ankündigungen und Bekanntmachungen, dass im Zeitraum vom 21.12.2013 bis 09.01.2014 keine „Rundschau“ erscheint.

Die letzte RMZ 2013 erscheint wie immer als „Glückwunsch-Ausgabe“. Wenn Sie mit Anzeigen Weihnachts- und Neujahrsgrüße übermitteln wollen, bitten wir Sie, sich direkt mit unserem Verlag WALTER Medien, Tel. 07135/104111, E-Mail [presse@walter.de](mailto:presse@walter.de), in Verbindung zu setzen.

In den Rathäusern in Güglingen und Pfaffenhofen werden nur Texte, aber keine Anzeigen für die RMZ KW 51/52-2013 ins Redaktionssystem eingepflegt.

## TSV GÜGLINGEN

[www.tsv-gueglingen.de](http://www.tsv-gueglingen.de)



### Abteilung Jugendfußball

#### B-Junioren sind Herbstmeister!

**SGM Hausen – SGM Güglingen 2:3**  
Nachdem unser letztes Spiel mehrmals witterungsbedingt ausfiel, konnten wir dann endlich am Sonntag, dem 1.12., die Partie in Nordhausen austragen. Von Beginn an sah man, dass unsere Jungs dieses Spiel unbedingt gewinnen wollten. Zur Pause führten wir dann auch verdient mit 2:0.

In der zweiten Halbzeit hatten wir unseren Gegner auch sehr gut im Griff und erhöhten folgerichtig auf 3:0. Als die Partie eigentlich schon so gut wie beendet war, erzielte der Gastgeber noch zwei Tore, welche aber nur das Ergebnis freundlicher gestaltete. Somit spielen unsere Jungs im Frühjahr in der Leistungsstaffel. **Ritze Altpapier- und Kartonagensammlung**

Am Samstag, 14. Dezember, führt die Jugendfußballabteilung des TSV Güglingen ab 8:30 Uhr die nächste Altpapier- und Kartonagensammlung in Güglingen (ohne Stadtteile) durch.

Bitte unterstützen Sie diese Aktion. Sie dient der Finanzierung von Sportgeräten im Verein. Wer sein Altpapier über die „blaue Tonne“ entsorgt, füttert den Geldbeutel der professionellen Unternehmen.

### D-Junioren

#### Hallenbezirksmeisterschaft

##### Zwischenrunde

Die D-Jugend erreichte bei der Zwischenrunde am 1. Dezember den 4. Platz. Drei Siege standen 3 Niederlagen gegenüber. Dies war leider zu wenig zum Weiterkommen. Dennoch kann man auf die gezeigten Leistungen in dieser schweren Gruppe stolz sein.

### C-Junioren

#### Hallenbezirksmeisterschaft

##### Zwischenrunde

Bei der Zwischenrunde war leider am 1. Dezember Schluss für unsere C-Junioren. Man erreichte einen guten 3. Platz. Dies reichte aber nicht zum Einzug in die Finalrunde. Man zeigte in den Spielen durchweg gute Leistungen und hielt auch gegen die so genannten „Großen“ Vereine gut mit. Am Ende fehlte ein Sieg zum Weiterkommen. Dieser hätte gegen den FC Union Heilbronn an diesem Tag gelingen können, doch leider zeigte in dieser Partie der Unparteiische nicht seine beste Leistung. In einem ausgeglichenerem Spiel hatte man dadurch mit 1:2 das Nachsehen. Am Ende war man dennoch zufrieden, fuhr man doch als krasser Außenseiter zur Zwischenrunde nach Ellhofen.

## Abteilung Tischtennis

### Jugend

#### NSU Neckarsulm – TSV Güglingen 6:0

Völlig unerklärlich bleibt die Niederlage ohne Punktgewinn gegen die Neckarsulmer.

### Herren

#### SV Frauenzimmern II – TSV Güglingen II 8:8

So kann man den Sonntag natürlich auch beginnen. Nach über drei Stunden Spielzeit teilte unsere zweiten Mannschaft nach einem dramatischen Spielverlauf die Punkte im Derby gegen Frauenzimmern. Mit viel Schwung begannen die Gäste, konnten aber den Vorsprung zum Ende hin nicht mehr halten. Im Schlussdoppel ließ man dann doch noch den Punkt liegen. Schade. Es gewannen im Doppel Eren/Schubring. In den Einzeln Eren (2), Schubring, Kulbarts, Andi, (2) sowie Hermann (2).

#### FC Kirchhausen III – TSV Güglingen 3:9

Der dritte Sieg in Folge katapultiert unsere Erste in die vorderen Tabellenränge. Was für einen Lauf man doch hat. So kann man mit einem guten Gefühl in die Winterpause gehen. Es siegten in den Doppeln Harrer/Daub. Ein den Einzeln Harrer (2), Daub, Scheid (2). Winkler, Pfeil und Hermann.

### Pokal

Gleich zwei Siege errangen unsere Herren zum Pokalauftritt bereits am vergangenen Dienstag und sind damit eine Runde weiter.

#### TSV Güglingen II – SpVgg Oedheim IV 4:1

Es punkteten Eren (2) und Schubring in den Einzeln sowie Eren/Schubring im Doppel.

#### TSV Güglingen – TSV Ellhofen II 4:1

Es gewannen in den Einzeln Harrer (2) und Scheid. Im Doppel Harrer/Daub.

## Auf einen Blick



### Sportgeschehen im TSV

#### Samstag, 7. Dezember

14:00 Uhr Tischtennis Jugend

TSV Jungen U 18 II – TSV Meimsheim II

14:00 Uhr Tischtennis Jugend

TSV Jungen U 18 I – SpVgg Eschenau

17:00 Uhr Frauenfußball (Bezirksliga)

TSV Güglingen II – VfL Eberstadt

**Sonntag, 8. Dezember**

12.15 Uhr Fußball Aktiv  
SG Stetten-Kleingartach Res. – TSV Gügl. Res.  
14:00 Uhr Fußball Aktiv  
SG Stetten-Kleingartach – TSV Güglingen  
14.00 Uhr Nikolausbescherung  
Herzogskelter Güglingen

**Sportverein Frauenzimmern**

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit  
[www.sv-frauenzimmern.de](http://www.sv-frauenzimmern.de)

**Diamanten, Zwerge und „Helfende Hände“**

Wer sich nun fragt, was diese Mischung soll, dem sei die Winterfeier des SV Frauenzimmern wärmstens empfohlen. Denn die kleinen „Tanzmäuse“ der Jazztanzabteilung sind erwachsen geworden und treten als schillernder „Diamond“ auf die Bühne der Güglinger Herzogskelter. Die Choreografie und das Training liegt in den Händen von Selinay Sakar und Anita Sant-hirasegaram. Was sich hinter dem Programmpunkt der „Zwerge“ verbirgt, haben die beiden Kinderturn-Trainerinnen Birgit Deubler und Birgit Combé noch nicht verraten.



*Aus den früheren Tanzmäusen sind nun edle Diamanten geworden: Die Gruppe nennt sich jetzt „Diamond“*

Ihre jüngsten Sportler werden jedoch sicher mit viel Kreativität ihren Part ausfüllen. Von den Damen der „Las Estrellas“ erwartet das Publikum wieder Eleganz zu tollen Rhythmen. Die langjährige Tanzerfahrung spiegelt sich in dieser Gruppe wider. Trainerin Jana Grasmik legt Wert darauf, dass die Choreografie von allen gemeinsam erarbeitet wurde. Fantadu, der Kinderchor des SVF unter der Leitung von Volker Scheurlen, gibt vier Stücke zum Besten und die Herren der Fußballabteilung haben sich zum Thema „Helfende Hände“ Gedanken gemacht. Sicher werden bei diesem Beitrag wieder Lachtränen fließen ...

Ganz neue Töne kommen von der Gast-Formation „Lucky Liners“ aus Schwaigern. Sie präsentieren Line Dance, der traditionell zu Country-Music getanzt wird. Fleißig geprobt wird auch in der Theaterabteilung, damit es am Samstagabend, zum Schluss des Programms, heißen kann: „Endlich selbstständig“. Was sich dahinter verbirgt, wird natürlich nicht verraten und man darf gespannt sein auf Wortwitz, Maskerade und rasante Dialoge.

Das Team der Herzogskelter bewirbt wieder und im Foyer können die Besucher bei einem Glas Wein oder Sekt verweilen. Das Programm startet um 19.30 Uhr. Saalöffnung ist bereits um 18.30 Uhr. (keb)

**Abteilung Tischtennis****SVF-Jungen I – SV Schozach II 5:5**

Im Spitzenduell der beiden Erstplatzierten trennte man sich mit einem gerechten Unentschieden. Das Remis holten Aron/Ruwen im Doppel sowie Ruwen und Tim je 2x in den Einzeln.

**SC Ilsfeld II – SVF-Jungen I 1:6**

Im letzten Vorrundenspiel konnte man nochmals einen deutlichen Erfolg feiern und mit 11:3 Punkten den hervorragenden zweiten Tabellenplatz sichern. Den Sieg feierten André/Christian und Rick/Tim im Doppel sowie André 2x, Tim und Christian je 1x in den Einzeln.

**SC Oberes Zabergäu – SVF-Jungen II 6:0**  
Gegen die starken Gastgeber waren unsere Youngster ohne Chance und blieben am Ende sogar ohne Satzgewinn.

**SVF-Herren I – TGV Dürrenzimmern 3:9**

Gegen den Tabellennachbarn aus Dürrenzimmern hatte man sich etwas mehr ausgerechnet, aber es lief am Ende nicht viel zusammen. Am Ende reichte es nur zu den Zählern durch F. Eckert, D. Gross und B. Zipperle jeweils im Einzel.

**SVF-Herren II – TSV Güglingen II 8:8**

In einem packenden und dramatischen Spiel auf hohem Niveau trennte man sich am Ende mit einem leistungsgerechten Unentschieden. Dabei punkteten L. Staiger/Mann 2x und Jennert/Mayer 1x im Doppel, sowie L. Staiger, A. Mann, S. Jennert, J. Staiger und P. Mayer je 1x im Einzel.

**SVF-Herren III – TSV Stetten III 5:9**

Gegen den ungeschlagenen Herbstmeister zeigte man eine gute Mannschaftsleistung, musste jedoch die Überlegenheit des Gegners anerkennen. Die Zähler für unsere Farben holten Staiger/Stadler und Blum/Jennert im Doppel sowie M. Knorr, P. Mayer und S. Arnold je 1x in den Einzeln.

**Vorschau:**

Samstag, 07.12.:

13:30 Uhr: SVF-Jungen II – TSV Nordheim II

17:30 Uhr: SVF-Herren I – TG 1890 Böckingen II

17:30 Uhr: SVF-Herren III – TSV Nordheim III

**Rückblick: Bezirkspokal****TG Offenau II – SVF-Herren I 4:0**

Erwartungsgemäß erteilte uns das Aus schon in der ersten Runde gegen die sehr starken Offenauer, zumal man auch nicht in der stärksten Besetzung antreten konnte.

**SVF-Herren II – TSB Horkheim III 4:2**

In einen Spiel zweier gleichwertiger Teams, bei dem fast alle Spiele über fünf Sätze gingen, konnte man sich am Ende knapp durchsetzen. Den Sieg holten Staiger/Mann im Doppel, sowie L. Staiger, A. Mann und B. Zipperle je 1x in den Einzeln.

**DJK-SB Heilbronn – SVF-Herren III 2:4**

Nach einer schnellen 2:0-Führung der Gastgeber stand man mit dem Rücken zur Wand, konnte das Spiel dann aber noch bravourös zu unseren Gunsten wenden. Den Einzug in die zweite Pokalrunde feierten Arnold/Blum im Doppel sowie M. Knorr, S. Arnold und D. Blum je 1x in den Einzeln.

**Wirbelsäulengymnastik und FitMix**

Am Donnerstag, 5. Dezember, startet die Gruppe „Wirbelsäulengymnastik“ wieder in eine neue Runde. Beginn ist um 18 Uhr in der Riedfurthalle in Frauenzimmern.

Auch die Freunde des Fit Mix kommen nicht zu kurz. Dieser Kurs folgt direkt im Anschluss an die Wirbelsäulengymnastik. Beginn ist um 19 Uhr ebenfalls in der Riedfurthalle.

Beide Kurse werden von Jasmin Weißert geleitet und jeder ist herzlich willkommen. Ziel des Wirbelsäulengymnastikkurses ist es, den Teilnehmern durch praktische Übungen, Dehnungs- und Entspannungsteile eine Verbesse-

rung der Körperwahrnehmung zu vermitteln. Die Kräftigung der Muskulatur beugt gezielt Rückenschmerzen vor und lindert bereits bestehende Beschwerden.

Beim Fit Mix kommen die Sportler bei verschiedenen Übungen zur Koordination, Kondition und Beweglichkeit ordentlich ins Schwitzen. Vereinsmitglieder zahlen 20 €, Nicht-Mitglieder 40 €. Anmeldungen sind ab sofort unter 07135/3464 möglich. (keb)

**GSV Eibensbach 1882 e. V.****Abteilung Fußball****GSV Eibensbach – SGM Frauenzimmern-Haberschlacht 7:0**

Der GSV durfte im letzten Pflichtspiel des Jahres einen überragenden und auch in dieser Höhe verdienten Derbysieg feiern. Während sich die junge Eibensbacher Truppe im ersten Durchgang mit dem Toreschießen noch etwas schwer tat, konnten in Halbzeit zwei gleich 5 Treffer gegen eine chancenlose Gästemannschaft verzeichnet werden.

**Abteilung Gymnastik****Novemberwanderung**

Zum Abschluss unserer Aktivitäten im Jahr 2013 führten uns die Stübers durch die heimische Landschaft. Am Sonntag, dem 17.11., trafen sich um 9:30 Uhr die Wandervögel an der Blankenhornhalle in Eibensbach. Um 9:30 Uhr fuhren wir zum Sportplatz in Leonbronn. Von hier führte uns Werner durch Wald und Feld in Richtung Sulzfeld. In der Ferne war die Ravensburg zu erkennen und vor uns lag das neue Regenrückhaltebecken. Nun ging es über Streuobstwiesen und über Berg und Tal Richtung Sternenfels. Vorbei am Hirschgehege machten wir uns zum Besen am Sandberg, in dem wir zum Mittag einkehrten.

Nach dem Mittag machten wir uns über den HW 8 wieder zum Parkplatz am Sportplatz, den wir gegen 16 Uhr erreichten. Wir möchten uns herzlich für diese schöne Wanderung bei den Wanderführern bedanken.

Für 2013 ist nun Schluss mit Radeln und Wandern.

Wir wünschen allen eine schöne Weihnacht und einen guten und gesunden Rutsch in das „NEUE JAHR“ 2014. gez. Sonja Schülling

**Abteilung Jugend****Altpapiersammlung in Eibensbach**

Am Samstag, dem 7. Dez., wird die Abt. Jugend des GSV Eibensbach ab 9.30 Uhr wieder eine Altpapiersammlung durchführen. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Jugendarbeit des GSV Eibensbach. Bitte stellen Sie Ihr Altpapier an diesem Samstag ab 9.00 Uhr deutlich an den Straßenrand. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung. PB

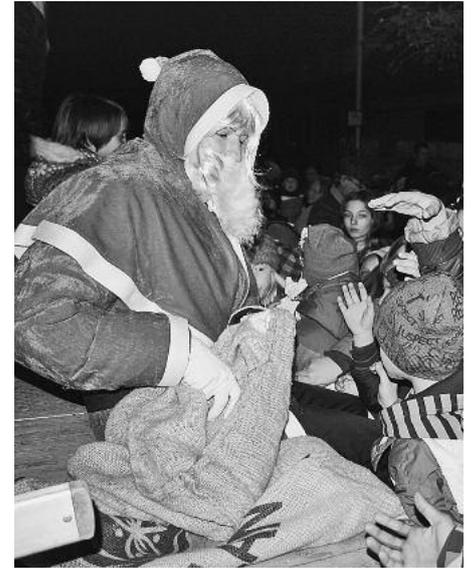
**Weihnachtsmarkt 2013**

Ein herzliches Danke schön an alle Helfer, die zum sehr guten Gelingen am diesjährigen Weihnachtsmarkt beigetragen haben. Die Stände waren alle sehr gut ausgestattet, es konnte praktisch jeder Wunsch erfüllt werden. Das Wetter hat auch mitgespielt, sodass unserem kleinen aber feinen Weihnachtsmarkt nichts mehr im Wege stand. Vielen Dank.

Jugendleiter Peter Brüning

## 24. Eibensbacher Weihnachtsmarkt war sehr gut besucht

Der Eibensbacher Weihnachtsmarkt hat viele Besucher in die Ortsmitte gelockt. Zwar musste sich der eine oder andere bei einbrechender Dämmerung eher tastend zum Geschehen bewegen, weil die Straßenbeleuchtung einen kurzzeitigen Ausfall hatte. Dennoch ist jeder, der zum Backhäusle kommen wollte, dort auch angekommen und hat sich wieder mit weihnachtlichen Deko-Artikeln, mit frisch gebundenen Adventskränzen, mit selbst gebastelten Sternen in verschiedenen Ausführungen, mit geflochtenen Weidenkörben und gedrechselten Holzartikeln eindecken können.



Die Kindergartenkinder vom „Haselnussweg“ waren mit ihren Eltern und Erzieherinnen ebenfalls eifrig dabei. Zunächst wurde Apfelsaft aus eigener Produktion angeboten, danach mit Leibeskräften gesungen und so der Nikolaus herbeigelockt. Der machte aber gerne Überstunden vor seinem Namenstag und war eifrig dabei, Geschenke an alle Kinder zu verteilen.

Direkt beim Backhäusle waren fleißige GSV-Helfer am Werk und versorgten hungrige und durstige Besucher aus der „Straßenküche“ mit all dem, was man in der Vorweihnachtszeit erwarten kann.

Kurz gesagt: die 24. Auflage des Eibensbacher Weihnachtsmarktes in Regie des GSV wurde wieder dem selbst gewählten Slogan „klein – aber fein“ mehr als gerecht. Dank des regen Besuches konnten sich auch die teilnehmenden Hobbybastler, Lebensmittel-Anbieter, Kunsthandwerker und Vereinsverantwortliche am Ende des Abends beim Zählen der Silberlinge nicht beklagen ... Nicht zuletzt freute sich GSV-Vorstand Christian Croissant mit seinem Team, dass endlich wieder einmal „passendes Festwetter“ war und es dieses Mal keinen Grund gab, über die Himmelmächte zu grollen ...

–rob/Fotos: Baumann–

## Sportschützenverein Güglingen



### Weihnachtsfeier 2013

Am 07.12.13 findet unsere Weihnachtsfeier statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. In geselliger Runde wird hierbei die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft durchgeführt. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch wieder bestens gesorgt.

### Rundenwettkämpfe

Leider konnte unsere Damenluftgewehrmannschaft ihren Wettkampf nicht gewinnen.

### SSV Stetten 1401 Ringe – SSV Güglingen Damen 1362 Ringe

Ergebnisse: Judith Weber 349, Sabine Barth 344, Carmen Laslo 336, Petra Conz 333, Renate Conz 296, Andrea Meyer 295, Maria Sanchez 276.

Unsere 1. Sportpistolenmannschaft konnte mit 30 Ringen Unterschied gewinnen.

### Ölbronn 774 Ringe – SSV Güglingen 804 Ringe

Ergebnisse: Timo Kenngott 273, Wolfgang Harr 266, Daniel Keller 265, Udo Sommer 248, Harald Reinhard 243.

Mit 83 Ringen Unterschied konnte unsere 5. Luftgewehrmannschaft ihren Wettkampf ganz klar für sich entscheiden.

### SV Lauffen 1319 Ringe – SSV Güglingen 1402 Ringe

Ergebnisse: Helmut Barth 359, Ralf Luithardt 354, Siegfried Kalmbach 346, Gerhard Fehrlé 343, Karlheinz Eisele 340, Heinz Jesser 338.

Wenn auch knapp mit 2 Ringen Unterschied, so

konnte unsere 6. Luftgewehrmannschaft dennoch einen Sieg erzielen.

### SSV Güglingen 1333 Ringe – KKSSV Neiperg 1331 Ringe

Ergebnisse: Marius Siegrist 353, Aaron Baumann 348, Martin Wittmann 320, Heinz Conz 318, Fabian Bänzner 312, Marc Retz 305, Joshua Eisele 298. JW



## TSV Pfaffenhofen

[www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de](http://www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de)  
e-mail: [tsvpfaffenhofen@aol.com](mailto:tsvpfaffenhofen@aol.com)

### Glühweinfest

Wir laden am Freitag, dem 06.12., ab 19.00 Uhr, recht herzlich zum Glühweinfest auf dem TSV-Gelände ein.

## Abteilung Fußball

### Unglückliche Niederlage in Nordheim

Eine ganz bittere und unverdiente Niederlage musste der TSV Pfaffenhofen am vergangenen Sonntag einstecken. Das für Aufstieg und Meisterschaft mit entscheidende Spiel beim TSV Nordheim wurde mit 2:3 verloren. Pfaffenhofen begann die Partie schwungvoll und aggressiv. Folgerichtig erzielte man in der 20. Min. durch einen Freistoß von Tobias Götz den Führungstreffer. Diese Führung hielt aber nur vier Minuten. Torjäger Daniel Bozic nutzte einen Abstimmungsfehler in der Gästeabwehr und spitzelte den Ball zum Ausgleich ins Tor. Pfaffenhofen zeigte sich aber keineswegs beeindruckt und spielte weiter mutig nach vorne. Bis zur Pause

hatte man mehrere Mal das Pech, dass Pfosten oder Latte im Weg standen. Das „Runde“ wollte einfach nicht ins „Eckige“. Mitten in diese Drangperiode fiel das völlig unverdiente 2:1 für die Platzherren. Nach einem Fehlpass aus der Pfaffenhofener Abwehr war es der Nordheimer Spielmacher Daniel Benitez, der aus 18 m Maß nahm und mit einem Heber den Gästeschlussmann überwinden konnte. In Durchgang Zwei waren gerade drei Minuten gespielt, als der Schiedsrichter einen völlig unberechtigten Foulelfmeter für Nordheim gab. Der Nordheimer Daniel Bozic verwandelte den Strafstoß sicher, gab aber nach dem Spiel zu, von niemand im Strafraum berührt worden zu sein. Nachdem Ruben Mayer wegen Unsportlichkeit in der 70. Min. den Platz nach einer roten Karte verlassen musste, schien das Spiel gelaufen. Doch gaben die Jungs von Trainer Harald Schmidt nicht auf und waren in Unterzahl den Platzherren überlegen. In der 70. Min. gelang Steffen Heidinger der Anschlusstreffer zum 3:2. Immer wieder rannte man in Unterzahl auf das Nordheimer Tor. Der hochverdiente Ausgleichstreffer wollte aber nicht mehr fallen. So gewann am Ende der TSV Nordheim höchst schmeichelhaft dieses Spitzenspiel. Beim TSV bleibt die bittere Erkenntnis, dass man es versäumt hat, in der bisherigen Runde die so genannten „Big Points“ für sich zu verbuchen. Gegen die größten Konkurrenten um die Meisterschaft, Nordheim und Oberes Zabergäu, verlor man zuletzt.

### 2. Mannschaft dominiert Reservestaffel

Die 2. Mannschaft des TSV beendet das Jahr ungeschlagen und steht einsam an der Tabellen Spitze der Reservestaffel. In Nordheim gewann

man etwas schmeichelhaft mit 3:0. Nordheim hatte mehr vom Spiel, vergab aber beste Torchancen. Der TSV spielte in der Offensive oft zu umständlich und glänzte mehr durch Einzelaktionen. Robin Götz gelang mit einem sehenswerten Volleyschuss Mitte der ersten Halbzeit der Führungstreffer. In der 2. Halbzeit setzte sich dann mit zunehmender Spieldauer die bessere Kondition der Gäste durch. Lars Heubach und Ferdi Yalcin sorgten für den 3:0-Endstand.

## Abteilung Turnen

### Zumba und Bodystyling

Folgende Übungsstunden finden in der Wilhelm-Widmaier-Halle, Gymnastikraum, statt:  
Montag:

19:00 – 20:00 Uhr: Bodystyling  
20:00 – 21:00 Uhr: Zumba Fitness

Mittwoch:

19:30 – 20:30 Uhr: Zumba Gold

Ist perfekt zugeschnitten für schon länger Junggebliebene, für absolute Fitness- oder Tanzeinsteiger und für Personen mit Einschränkungen des Bewegungsapparates.

Langsamer Fitness-Aufbau z. B. auch nach Verletzungen, Erweiterung des Bewegungsradius, schrittweise Steigerung des Wohlbefindens egal von welchem Level – ist auch für dich! Wer möchte darf auch gerne schnuppern. Auch Kauf von Zehnerkarten möglich!

Infos unter zumba.pfaffenhofen@gmail.com oder 07135/9699641.

## VfB-Fan-Club

### Zaberschwaben 1979 e. V.



### VfB Stuttgart – Bayern München

Sie suchen ein Weihnachtsgeschenk? Wir haben es.

Der OFC Zaberschwaben fährt zum Bundesligaspiel des VfB Stuttgart – FC Bayern München am 29.01.2014, um 20:00 Uhr, in die Mercedes-Benz-Arena nach Stuttgart.

Karten zum Preis von 52,50 Euro inklusive Busfahrt können am 12.12.2013 ab 19:00 Uhr im Sportheim in Zaberfeld erworben werden.

Grüß Carola

## Freiwillige Feuerwehr Güglingen



[www.feuerwehr-gueglingen.de](http://www.feuerwehr-gueglingen.de)

### Übungsdienste

#### Einsatzabteilung I Güglingen

Die Einsatzabteilung I trifft sich am Dienstag, dem 10.12.2013, um 20:00 Uhr, am Gerätehaus zur Übung.

#### Einsatzabteilung III Eibensbach

Die Einsatzabteilung III trifft sich am Mittwoch, dem 11.12.2013, um 20:00 Uhr, am Gerätehaus zur Übung.

## Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen e. V.



### Konzerte mit „Ornament“

Erneute Zusammenarbeit des Liederkranzes Pfaffenhofen e. V. und der Deutsch-Russisch-Ukrainischen Gesellschaft Eppingen e. V.

Wir, der Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen und der Integrationsverein D.R.U.G. aus Eppingen, freuen uns sehr auf die bevorstehende Weihnachtszeit, denn auch in diesem Jahr werden die sechs jungen Sänger der Vokalgruppe

„ORNAMENT“ im Rahmen ihrer Deutschland-Tournee einige Konzerte in unserer Region geben.

Wie schon im vergangenen Jahr, wird das stimmungswichtige Männerensemble aus Minsk/ Weißrussland in der Evangelischen Kirche Eppingen, in der Lambertus Kirche Pfaffenhofen und in der Nikolaikirche Heilbronn ihre Weihnachtskonzerte zum Besten geben.

In den letzten Monaten erweiterten die Künstler ihr Repertoire und freuen sich nun sehr darauf, ihr Weihnachtsprogramm aus den beliebten Klassikern und neuen Highlights der Musikgeschichte vorzustellen. Zu diesen besonderen Abenden möchten wir nun alle Liebhaber des mehrstimmigen Gesangs herzlich einladen! Die Konzerte finden statt

am 12. Dezember 2013, um 18.30 Uhr, in der Nikolaikirche Heilbronn,

am 14. Dezember 2013, um 19.30 Uhr, in der Lambertus Kirche Pfaffenhofen und

am 16. Dezember 2013, um 18.30 Uhr, in der Ev. Kirche Eppingen.

Der Eintritt ist wie immer frei!

Seien Sie dabei und lassen Sie sich von wunderschönen A-cappella-Klängen auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen!

„Ornament“ wirkt auch am Sonntag, 15. Dezember, beim Gottesdienst in der Lambertuskirche mit und gibt beim Weihnachtsmarkt auf dem Kelterplatz ein kurzes Gastspiel.



## Altpapiersammlung

Die nächste Altpapier- und Kartonagensammlung in Frauenzimmern führt der Posaunenchor Frauenzimmern-Eibensbach am Samstag, 7. Dezember, ab 13.00 Uhr, durch.

Bitte stellen Sie das Papier in handliche Pakete gebündelt gut sichtbar an den Straßenrand.

## Mercurions Klangkultur e. V.

### Konzert bei Kerzenschein

**Konzert zum Advent**

Weihnachtslieder bei Kerzenschein

Samstag, 14. Dezember 2013  
17.00 Uhr

Leonhardskapelle (Friedhof Güglingen)

Als Gäste:  
der Lachweiler Männerchor  
Leitung: Chorleiter  
Dr. Klaus Frasso-Pallosche

MerCurions Klangkultur e.V.  
1. Vorsitzende Dr. Monika Itzmann

Der Eintritt ist frei!  
Es wird um eine angemessene Spende zur Kostendeckung gebittet.

★★★★★★★★

## Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Einladung zur Nikolausfeier am 6. Dezember  
Liebe Mitglieder und Freunde des Obst- und Gartenbauvereins, am 6. Dezember findet in der Herzogkelter wieder unsere Nikolausfeier statt. Beginn ist um 19:00 Uhr.

Beiträge zur Gestaltung sind herzlich willkommen. Aus Gründen der Organisation und Planung bitte ich um eine rechtzeitige Anmeldung unter den Telefonnummern: 07135/7635 oder 07135/13312. Vielen Dank!

## KRANKENPFLEGE- FÖRDERVEREIN Pfaffenhofen/Weiler



### Informationen zum Einzug des Mitgliederbeitrages

In den letzten Tagen wurde der Jahresbeitrag 2013 von Ihrem Konto abgebucht. Vielen Dank für Ihre Unterstützung der Diakonie-Sozialstation.

Information fürs nächste Jahr:

Der europäische Gesetzgeber hat ab 1. Februar 2014 die Einführung des SEPA-Zahlungsverfahrens beschlossen. Damit entfallen die bisherigen nationalen Überweisungen und Lastschriften.

Jeder Kontoinhaber erhält anstatt seiner bisherigen Konto-Nr. eine IBAN, die sich aus dem Länderkürzel, einer zweistelligen Prüfziffer, der bisherigen Bankleitzahl und der Kontonummer zusammensetzt.

Die Einzugsermächtigungen, die uns von unseren Mitgliedern vorliegen, können automatisch in sogenannte SEPA-Basislastschriftmandate umgewandelt werden. Diese Mandate sind die Voraussetzung für alle weiteren Lastschrifteinreichungen durch den Krankenpflegeförderverein. Wir sind verpflichtet, Sie darüber zu informieren. Der Jahresbeitrag von 21 Euro ändert sich damit nicht.

Die Kassiererin Gertrud Schreck

## Spätlese – Güglinger Seniorenkreis

### Herzliche Einladung

zum nächsten Seniorenkreis am 12.12., um 14.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Oskar-Volk-Straße. Andacht, Kaffeetrinken, adventliches Singen erwartet Sie. Dr. Winterlin wird bei uns sein und uns noch einmal diese besondere Krippe aus der Provence vorstellen. Das ganze Dorf zieht da zur Krippe! Wir freuen uns auf diesen Nachmittag mit Ihnen.

Herzliche Grüße vom ganzen Team

## LandFrauen Güglingen LandFrauen

### Die Güglinger LandFrauen trauern um Dora Herzog

Dora Herzog war 1963 maßgeblich an der Gründung des Güglinger LandFrauenvereins beteiligt. Als Fachlehrerin der Landwirtschaftsschule in Lauffen war es ihr ein Anliegen, die Frauenarbeit im sog. Ländlichen Raum zu unterstützen. Fortbildung und Geselligkeit waren ihr wichtige Vereinsziele.



Fast 30 Jahre lang wirkte sie als 2. Vorsitzende aktiv in der Vereinsarbeit mit.

Ihre Ideen und Impulse trugen sehr zur Vielfalt der Angebote des Vereins bei. So hat sie zum Beispiel den LandFrauenchor gegründet und auch eine Zeit lang geleitet.

Ihre Angebote z. B. „Hexenhausbacken“ wurden gerne und begeistert angenommen. Mit ihr verliert der Verein eine treue Ratgeberin, der der Kontakt zu jedem einzelnen Mitglied wichtig war.

Im Winter 2013 schrieb sie über die Gründung des LandFrauenvereins GÜGLINGEN: „Rückblickend kann man sagen, dass mit dieser Gründung eine sehr glückliche und gute Zusammenarbeit unter GÜGLINGER Frauen stattfand. Die Vorträge waren gut besucht, gesellige Abende wurden mit viel Freude und guten Ideen gestaltet. Es war ein Geben und Nehmen durch vielerlei Begabungen.“

#### Herzliche Einladung zur Adventsfeier

Alle Jahre wieder ... Die GÜGLINGER LandFrauen treffen sich zu gemütlichen Adventsstunden. Vergessen wir für eine kleine Weile den vorweihnachtlichen Stress und freuen uns auf einen entspannten Abend in munterer Gesellschaft. Glühwein und Weihnachtsleckereien locken, deshalb bitte einen Becher, Teller und Besteck mitbringen.

Wann: Dienstag, 10. Dezember 2013, 18.00 Uhr

Wo: Vereinsraum der Mediothek D. Hahn

#### Evangelische Jugend Güglingen



#### Kinder- und Jugendgruppen im evangelischen Gemeindehaus

##### Mädchenjungschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

Dienstags, 17:45 – 19:15 Uhr

Susanne Döbler, Tel. 07135/13583

Elena Wildt, Tel. 07135/2221

##### Jugendkreis „JesusHouse“ (ab dem Konfirmandenalter)

Mittwochs, ab 19:00 Uhr

Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

##### Jungschar „Gotteskinder“ (5 – 8 Jahre)

Freitags, 15:45 – 17:15 Uhr

Susanne Jesser, Tel. 07135/14973

##### Bubenjungschar „Alfred's Gang“

Freitags, 17:15 – 18:45 Uhr

Ruben Stahl, Tel. 07135/16350

#### EineWelt e.V. Oberes Zabergäu



#### Beim Dienstagstreff im Gartacher Hof

Judith Betsch und Martin Girntke besuchten am letzten Dienstag den Seniorentreff im Pavillon der Altenwohnungen Gartacher Hof in GÜGLINGEN. An Hand eines Filmes zeigten sie, wie fair gehandelte Schokolade, die bei uns im „EineWelt – derLaden“ verkauft wird, entsteht.

Mit eindrucksvollen Bildern wurde das einfache Leben der Kakaobauern der Kooperative KAKOVIVA in der Elfenbeinküste gezeigt. Das Ernten der Kakaobohnen ist hauptsächlich Männersache, während die Frauen sich traditionell der Hausarbeit widmen. Die Arbeiter schilderten, dass sie, seit sie bei KAKOVIVA (der Handelspartner der deutschen Fairhandelsgenossenschaft GEPA) ihre Kakaobohnen abliefern, doppelt soviel für ein 1 kg ihres fair gehandelten Produkts erhalten wie früher. Außerdem konnte mit Hilfe der Gelder aus dem Fairen Handel eine Schule und ein Gesundheitszentrum gebaut, sowie Brunnen mit sauberem Trinkwasser aufgestellt werden.

Die Besucher erfuhren dann, dass in Deutschland der Rohkakao zu hochwertiger, meist Bio-Schokolade verarbeitet wird.

Die beiden Mitarbeiter des Weltladen brachten Kostproben dieser Schokolade mit und konnten außer verschiedener Schokolade, Tee und Kaffee auch weitere Produkte aus unserem Laden verkaufen.

Wir bedanken uns bei den Besuchern im Dienstagstreff für ihre Aufmerksamkeit und ihr Interesse an unseren Fair gehandelten Waren!

Viele Besucher des GÜGLINGER Weihnachtsbummels ließen es sich nicht nehmen, in unserem gut geheizten Weltladen nicht nur unsere Weihnachtswaren zu begutachten, sondern auch einen Fair gehandelten Kaffee oder Tee zu probieren. Dafür bedankt sich das Mitarbeiter-team recht herzlich!

#### Kleintierzuchtverein Zabergäu Z 295



##### Güglingen

Ein erfolgreiches Zuchtjahr neigt sich dem Ende entgegen und wir möchten uns recht herzlich bei unseren Besuchern für das entgegen gebrachte Vertrauen bedanken. Wir würden uns freuen, Sie auch im nächsten Jahr bei unseren Veranstaltungen (1. Mai; 9./10. August; 6./7. September sowie 8./9. November 2014) begrüßen zu dürfen. Bis dahin wünschen wir allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für's neue Jahr.

Ihre Kleintierzüchter vom Z295 GÜGLINGEN.

#### Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



#### Erfolgreiche Lokalschau in Weiler

Die Lokalschau 2013 beim Z 523 Weiler brachte folgende Ergebnisse:

In der Sparte Kaninchen wurde Vereinsmeister Reinhold Sigloch mit Deutsche Kleinwilder wildfarben – weiß, Jugend-Vereinsmeister wurde Klara Haass mit Widderzwerge thüringerfarbig. Den Landesverbandsehrenpreis und den Sonderehrenpreis erhielt Reinhold Sigloch mit Deutsche Kleinwilder jeweils wildfarben-weiß und wildfarbig.



Bild: Rolf Würz

Ebenfalls Sonderehrenpreise erhielten Nathalie Luippold mit Farbenzwerge schwarz und im Bereich Jugend Klara Haass mit Widderzwerge thüringerfarbig und Lukas Häring mit Deilenaar. In der Sparte Groß- und Wassergeflügel wurde Vereinsmeister Joachim Mehl mit Zwergenten weiß, dafür erhielt er auch den Sonderehrenpreis. Den Landesverbandspreis bekam Birgit Haass mit Campbellenten dunkel-wildbraun und einen weiteren Sonderehrenpreis bekam Peter Aranyossy mit Seidenhühner weiß.

In der Sparte Zwerggeflügel wurde Vereinsmeister Eugen Roller mit Zwerg Australorps schwarz und Jugend-Vereinsmeister Noelle Fessler mit Zwerg New-Hampshire goldbraun. Weiterhin gab es einen Landesverbandspreis für Steffen Mehl mit Zwerg Friesenhühner gelb-weiß geflockt, einen Sonderehrenpreis für Eugen Roller mit Zwerg Australorps und einen Sonderehrenpreis für Kurt Bauer mit Zwerg-Welsamer rost-rebhuhnfarbig.

Dass unsere Jugend erfolgreich ist, zeigt sich auch in dieser Sparte mit dem Sonderehrenpreis Jugend für Alina + Luisa Aranyossy mit Zwerg-Wyandotten birkenfarbig und für Noelle Fessler mit Zwerg New-Hampshire goldbraun.

Die Vorstandschaft dankt allen Besuchern, Helfern, der Gemeinde Pfaffenhofen und dem Liederkrantz Weiler für die Unterstützung in mannigfacher Art und Weise. Nur so konnte unsere Lokalschau in Weiler ein großartiger Erfolg werden. Bilder zu dieser Lokalschau können Sie auch in unserer Webseite bewundern: [www.kleintierzuechter-weiler.net](http://www.kleintierzuechter-weiler.net).

#### ZabergäuNarren Güglingen



[www.zng1984.de](http://www.zng1984.de)

#### Stimmungsvoller Faschingsauftakt

Der Kartenverkauf zu den Show-Prunksitzungen am 15., 21. u. 22. Febr. hat begonnen. Ab sofort können Eintrittskarten über Schatzmeister Wilmar Krause, Telefon 07135/5179, bezogen werden. Die Themen der Tischreihen passend zum Motto: „Eingeborene u. Kannibalen/Cleopatra mit Gefolge/Abenteurer u. Entdecker/Pharaonen, Sklaven u. Mumien/Tarzan u. seine Dschungelbewohner.“



Vor 37 Gastgesellschaften und weiteren Besuchern, stellten sämtl. Gruppierungen der ZNG ihr neues Programm der Show-Prunksitzungen in 2014 vor u. erhielten dafür reichlich Lob und Anerkennung. Für einige Neulinge war es eine erfolgreiche Bühnenpremiere, für die Zabergäufunken der erste Auftritt im neuen Gardetanzkostüm. Beachtenswert, was man zum Thema „Afrika“ alles auf die Bühne bringen kann, und welche Heiterkeit die bloße Imitation von Tierlauten hervorrufen kann.



Das unterhaltsame Programm um Cleopatra, Tarzan, Eingeborene ..., umfasste auch Ehrungen vom Landesverband Württembergischer Karnevalsvereine mit Ordensverleihungen an verdiente Mitglieder: Großer Verdienstorden am Bande: Jessica Binder; Großkreuz: Nicole Guter; Goldener Brauchtumsorden: Claudia Welsch, Betina + Ralf Schröder: Goldene Lyra; Melina Eichhorn: Goldener Gardeorden; Madeleine Herkert: Sängereorden; Ralf Schröder, Eric Geiger; und den Verdienstorden erhielten: Lisa Birkner, Lena Heinz, Karolin Schmid, Patricia Krause, Heiko Höra, Jochen Sailer.

Mit der höchsten Auszeichnung des Landesverbandes „Hirsch am Goldenen Vlies“ wurden für ihre hervorragenden Dienste in verantwortlicher Funktion bereits am 18.11. im Neuen Schloss in Stuttgart, Rudi Walter, Wilmar Krause u. Melanie Lippoth geehrt und als „Ritter des Goldenen Vlieses“ ins Ordenskapitel des LWK aufgenommen. Herzlichen Glückwunsch an alle Geehrten und weiterhin viel Freude mit und bei den Zabergäunarren.

## Weinbau Arbeitskreis Zabergäu

### Winterprogramm 2013/2014

Am 09.12.13, um 19.30 Uhr, spricht Karl Bleyer, LVVO „Das Rebschutzjahr 2013 – immer wieder etwas Neues – die Lehren für 2014“ bei den Weingärtnern Stromberg-Zabergäu eG, Neiperger Str. 60, 74336 Brackenheim.

Am 27.01.14, um 19.30 Uhr, spricht Hanns-Christoph Schiefer, LVVO „Die Traube – der Wein (5 Rebsorten – 5 Weine) – fachliche Weinprobe“ bei den Heuchelberg Weingärtner Neiperger Straße 25, 74193 Schwaigern.

Am 04.02.14, um 19.30 Uhr, spricht Dr. Hanns-Heinz Kassemeyer, WBI Freiburg, „Absterbekrankheiten der Weinrebe – Ursachen und Bekämpfung“ im Jupiterweinkeller Hausen, Kelterstr. 2, 74336 Brackenheim-Hausen.

Am 10.02.14, um 19.30 Uhr, spricht Herr Gerd Götz, Neustadt „Wahl der richtigen Unterlage für den passenden Standort und Boden“ bei den Weingärtner Cleebrohn-Güglingen eG, Ranspacher Str. 1, 74389 Cleebrohn.

Zu diesen Veranstaltungen laden wir Sie recht herzlich ein.

Weinbau-Arbeitskreis Zabergäu/Leintal – Roland Winkler

## Zabergäu pro Stadtbahn



### Termine

Am 28.11. trafen sich in Güglingen die Aktivisten der Stadtbahn S3 Zabergäu. Die Schiene-Frei-Aktion soll am Samstag, 15. Februar 2014, stattfinden. Dazu sollen mehrere Vereine, Verbände und Institutionen angesprochen werden. Weiterhin ist beabsichtigt, zum Start der Stadtbahnlinie nach Neckarsulm am 14. Dezember in Heilbronn präsent zu sein. Wer mitmachen möchte, meldet sich zwecks Koordinierung bei Gertrud Schreck, Tel. 07046/6478.

## Rheuma-Liga BW e. V.

### Rad fahren im Wasser

Beim Radfahren im Wasser im Hallenbad in Kirchardt sind Freitag von 17.30 Uhr bis 18.30 Plätze frei geworden. Der Kurs geht über 10 Abende. Wenn Sie etwas für Ihr Herz-Kreislauf-System oder für Ihren gesamten Bewegungsablauf tun wollen, sind Sie hier bei der richtigen Therapie, die von fachkundigen Therapeuten geleitet wird. Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Koordination werden effektiv verbessert. Information: Ute Witt, 07063/932009

## Bezirksimkerverein Zabergäu

### Einladung zur Herbstversammlung 2013

Am Samstag, dem 14.12.2013, halten wir ab 9:30 Uhr im Technikraum der Katharina-Kepler-Schule, Weinsteige 35, in Güglingen unsere Imkerversammlung ab.

Bei unserem diesjährigen Herbsttreffen stehen wieder ansprechende Themen an. Bedingt durch den Neuzugang einiger Mitglieder werden wir uns mit Wacharbeiten beschäftigen. Die vereinseigene Mittelwandgussform ist ebenso aufgebaut wie einige Wachskerzenformen. Ferner werden aktuelle Filme über Honigbienen vorgeführt.

Im Anschluss findet eine Oxalsäurebehandlung an Bienenvölkern in Güglingen statt. Für alle Imker wird ein Behandlungszeitraum zwischen dem 10 und 20. Dezember vorgeschlagen, da die Völker mit großer Wahrscheinlichkeit Brut frei sein werden.

Auch Nichtmitglieder und alle Interessierte, welche mit der Imkerei beginnen wollen, sind herzlich eingeladen und willkommen.

Erfahren Sie mehr über eine faszinierende Tätigkeit und über die „Geheimnisse der Bienenhaltung“. Vielleicht ist dies Ihr Einstieg in Ihre neue Freizeitbeschäftigung. Wir Zabergäuumker stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

(Bernd Schickner)

## Lichtblick TAK e. V. in Heilbronn

### NEU: Gruppe Elterntrauer für Jugendliche und junge Erwachsene

Angesprochen sind Jungs und Mädchen von ca. 16 – 25 Jahren, deren Vater oder Mutter gestorben ist. Der Verlust kann auch schon längere Zeit zurückliegen.

Termine: samstags 4. Januar, 1. Februar, 1. März, 5. April, 3. Mai, 7. Juni und 5. Juli 2014. Die Gruppe findet von 10 – 12.15 Uhr statt. Bitte nimm Kontakt mit uns auf, da die Gruppe neu zusammengestellt werden muss. Trau dich und komme zum Treffen, du lernst nette Leute kennen und kosten tut es für dich auch nichts! Bitte anmelden: info@lichtblick-tak.de oder Tel. 0700/11224477

### Neu: Gruppe Geschwistertrauer für Jugendliche und junge Erwachsene

Angesprochen sind Jungs und Mädchen ab ca. 16 – 25 Jahren, deren Bruder oder Schwester gestorben ist. Der Verlust kann auch schon längere Zeit zurückliegen.

Geplant sind 7 Termine: samstags, 4. Januar, 1. Februar, 1. März, 5. April, 3. Mai, 7. Juni und 5. Juli 2014. Die Gruppe findet von 14 – 16.15 Uhr statt. Bitte nimm Kontakt mit uns auf, da die Gruppe neu zusammengestellt werden muss. Trau dich und komme zum Treffen, du lernst nette Leute kennen, und kosten tut es für dich auch nichts!

Bitte anmelden: info@lichtblick-ta.de oder Tel. 0700/11224477

### Neue Gruppen wie seither:

Im neuen Jahr wollen wir wieder neue Gruppen für Kinder zwischen 8 und 14 Jahren anbieten: Vätergruppen, Müttergruppen und Geschwistergruppen; diese werden nachmittags und früh abends stattfinden.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Der Verlust kann auch schon längere Zeit zurückliegen. Die Gruppe findet immer 14-täglich – außer in den Ferien – statt.

Info Tel. 0700/11224477 oder info@lichtblick-tak.de

## CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



### Bürgersprechstunde mit Eberhard Gienger MdB

Am Mittwoch, dem 11. Dezember 2013, findet von 15 Uhr bis 17 Uhr die nächste Bürgersprechstunde des CDU-Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger im Wahlkreisbüro, Pleidelsheimer Str. 11 in Bietigheim statt. Eberhard Gienger ist es wichtig, den ständigen Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern und deren Anregungen und Sorgen gerade auch in der Vorweihnachtszeit zu haben.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Termine außerhalb dieser Sprechzeiten können über das Wahlkreisbüro Telefon 07142/918991, oder per E-Mail eberhard.gienger@wk.bundestag.de vereinbart werden.

Die regelmäßigen Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 13:00 bis 17:00 Uhr.

Weitere Termine entnehmen Sie der Homepage [www.gienger-mdb.de](http://www.gienger-mdb.de).

### Bürgersprechstunde mit Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Friedlinde Gurr-Hirsch bietet ihre nächste Bürgersprechstunde am Montag, dem 16. Dezember 2013, von 13:30 bis 14:30 Uhr, im Treff im Zentrum „Mittendrin“ Heilbronner Str. 5 in Untergruppenbach an. In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr.

Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter der Telefonnummer 07131/701541 oder per E-Mail unter [info@gurr-hirsch.de](mailto:info@gurr-hirsch.de). Unsere regelmäßigen Bürozeiten sind von Mo. – Do., 8:00 bis 14:00 Uhr und Fr., 8:00 bis 12:00 Uhr.

## SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



### Termine

#### Diskussion über Koalitionsvertrag

Zu einer mitgliederoffenen Diskussion über den Koalitionsvertrag für eine große Koalition laden die SPD-Kreisverbände Heilbronn Stadt und Land ein. Sie findet statt am Freitag, 6.12.2013, 19 Uhr, im Genossenschaftsheim Neckarsulm, Christian-Rieker-Straße 20.

Sofern aus den laufenden Verhandlungen ein Koalitionsvertrag resultiert, wird er Anfang Dezember allen Mitgliedern zugesandt. Diese entscheiden per Briefwahl bis 12. Dezember über eine mögliche Koalition. Die Diskussion auf Kreisebene bietet Gelegenheit zur Abwägung der Für und Wider und zur individuellen Meinungsbildung.

Am Mittwoch, dem 11. Dezember 2013, Beginn 15:00 Uhr im SPD Regionalbüro in Heilbronn, Untere Neckarstraße 50, findet eine Diskussion zum Thema Armut statt.

Referent ist Frank Stroh, Kreisvorsitzender des Sozialverbandes VdK Heilbronn

Thema: Gibt es Armut im Stadt- u. Landkreis Heilbronn? Das Thema Armut, insbesondere die Altersarmut, spielt in unserem „reichen Land“ zunehmend eine größere Rolle. Insbesondere die zu erwartenden Rentenzahlungen werden für viele Menschen zu finanziellen Problemen führen.

**Umweltschutz nicht anderen  
überlassen:  
Jeder kann dazu beitragen!**